

Wolfhager Stadtanzeiger

-Aktuelles & Wissenswertes aus der Kernstadt und den Ortsteilen-

1404/Jahrgang 56

Freitag, der 9. Oktober 2026

Nummer 20



Wie fahrradfreundlich ist Wolfhagen?



Verkaufsoffener Sonntag verbindet Livemusik, Flohmarkt und Einkaufsbummel

- Anzeigen -

Original Bärenschlaf International® seit 1980
handmade - traditional - better.
MATRATZEN & BOXSPRINGBETTEN
DIREKT AB FABRIK
Holger Klute GmbH & Co. KG
Industriegebiet I Bunsenstr. 28 | 34468 Wolfhagen
www.baerenschlaf.de
SHOWROOM - AUSSTELLUNG WOLFHAGEN



small Holger Klute
holger@klute.de
geöffnet vormittags
MO-FR 9.00-12.00 0177 / 7568038

Tele Holger Klute
05279-5033 7790
Türen nach TEL-Vereinbarung
CLAUDIA PFLIMPL
MO-FR 9.00-12.00 0177 / 7568038

INSTITUT + Gratisstunde vereinbaren



Für Erwachsene ab 55
SPRACHEN NEU ENDECKEN
Kleine Gruppen und Entspannt
English Französisch
Spanisch Italienisch
kassel@institutplus.de | Institutplus.de
Tel. 0561- 76 68 59 0

Hans-Staden-Stadt
Wolfhagen

Gemäß § 8a HGO laden wir Sie, liebe
Bürgerinnen und Bürger, im Namen der Stadt
Wolfhagen ein zur alljährlichen

**BÜRGER-
VERSAMMLUNG**
mit Bürgerdialog

Entwicklungen

Zahlen & Daten

Projekte

am Freitag, den 06.11.2026
um 19 Uhr in unserer Stadthalle

...mit anschließendem gemütlichen Ausklang bei
Snacks und Getränken!



Stadtverordnetenvorsteher
Christoph Lübcke



Bürgermeister
Dr. Dirk Scharrer

- Anzeige -

» NEUGIERIG?



[Bild wayhomestudio.Fresko](http://Bild.wayhomestudio.Fresko)

In besten Händen!
Ihr Mobiler Pflegedienst
im Märchenland

Wir beraten Sie gern!



Am Bachmann 9 · 34479 Breuna
 0 56 93 / 4 56 99 69 info@maerchenland-pflege.de
01 62 / 2 63 20 82 www.maerchenland-pflege.de

Rathaus

Fragen zur Bürgerversammlung



Liebe Wolfhager Bürgerinnen und Bürger,

am Freitag, den 6. November 2026 wird ab 19 Uhr in der Stadthalle Wolfhagen die diesjährige Bürgerversammlung stattfinden, zu der wir Sie bereits heute herzlich einladen möchten.

Im Rahmen dieser alljährlichen Bürgerversammlung möchten wir Ihnen gerne Gelegenheit geben, Probleme, Kritik und Sachfragen von allgemeinem oder persönlichem Interesse vorzubringen und im Gespräch mit mir oder auch den verantwortlichen Kommunalpolitikern zu erörtern.

Um Ihre Fragen möglichst umfassend beantworten zu können, wäre es hilfreich, wenn Sie uns diese schon vorher schriftlich, per Email (stadtverwaltung@wolfhagen.de) oder über das Kontaktformular auf www.wolfhagen.de/kontakt bis zum 25.10.26 mitteilen. Bitte geben Sie als Betreff „Anfrage zur Bürgerversammlung“ an, dann können wir Ihre Frage entsprechend schneller zuordnen und weiterleiten.

Natürlich können Sie Ihre Fragen auch direkt in der Bürgerversammlung stellen. Wir werden uns bemühen, auch diese spontanen Anliegen ausführlich und gezielt zu beantworten; bitten aber zugleich um Verständnis, wenn dies nicht in jedem Einzelfall ohne genaue Prüfung der Sach- und Rechtslage möglich sein sollte.



Name: _____

Straße: _____

Tel.: _____

Bürgerversammlung der Stadt Wolfhagen am 6. November 2026

(bitte bis spätestens 25.10.26 im Rathaus einreichen; gerne auch per Email an stadtverwaltung@wolfhagen.de)

Ich habe folgende(n) Frage/Anregung/Hinweis:

Rathaus

Verkaufsoffener Sonntag verbindet Livemusik, Flohmarkt und Einkaufsbummel

Wechselnde Veranstaltungsformate sollen die Innenstadt beleben



Livemusik vor der Buchhandlung Mander: Besucher verfolgen einen Auftritt beim Newcomer Festival.



Stöbern auf dem Marktplatz: Der Flohmarkt ergänzte das Angebot des verkaufsoffenen Sonntags.

Wolfhagen. Musik an verschiedenen Standorten, geöffnete Geschäfte und ein Flohmarkt auf dem Marktplatz: Der verkaufsoffene Sonntag am 27. September brachte bei strahlendem Wetter Besucherinnen und Besucher in die Wolfhager Innenstadt. Das Newcomer Festival, Teil des ersten Wolfhager Kulturherbstes, bot jungen und aufstrebenden Musikerinnen und Musikern Gelegenheit, vor Publikum aufzutreten.

Die Gäste gingen von Standort zu Standort, blieben bei den Auftritten stehen und verbanden das Zuhören mit einem Einkaufsbummel durch die Stadt. Die unterschiedlichen musikalischen Stile sorgten dafür, dass es unterwegs immer wieder etwas Neues zu hören gab. Neben den geöffneten Geschäften bot der Flohmarkt auf dem Marktplatz eine weitere Gelegenheit zum Stöbern.

Für einige der teilnehmenden Musiker war es der erste Auftritt vor Publikum. Das Festival bot ihnen damit auch die Möglichkeit, Erfahrungen außerhalb des Proberaums zu sammeln. Wie kommen die Stücke an? Gelingt es, die Aufmerksamkeit der Zuhörer zu gewinnen? Bei den Auftritten in der Innenstadt erhielten die Nachwuchstalente darauf unmittelbare Rückmeldungen.

„Pop for Sax“ aus Wolfhagen gewinnt das Newcomer Festival

Zum Konzept gehörte außerdem eine Online-Abstimmung, bei der die Besucher ihren Favoriten wählen konnten. Inzwischen steht das Ergebnis fest: „Pop for Sax“ erreichte mit 23,28 Prozent der Stimmen den ersten Platz. Mit 22,41

Prozent folgte LA Sugar knapp dahinter. Auf dem dritten Platz landete max.klingt.gut mit 16,38 Prozent. Zwischen den beiden Erstplatzierten lagen damit lediglich 0,87 Prozentpunkte.

Für Maxi und Iliya von „Pop for Sax“ bedeutet der Sieg einen weiteren Auftritt in Wolfhagen. Sie werden beim Stadtfest am 22. und 23. Mai 2027 auf der Bühne stehen und können ihre Musik dort einem größeren Publikum präsentieren.

Der verkaufsoffene Sonntag verfolgt zugleich ein über das einzelne Festival hinausgehendes Konzept. Er soll als Veranstaltungsplattform dienen, auf der unterschiedliche Formate eine Chance bekommen. Damit ist kein klassisches zweites Stadtfest im Jahr verbunden. Vielmehr geht es darum, mit wechselnden Angeboten zusätzliche Anlässe für einen Besuch in der Innenstadt zu schaffen und die örtlichen Gewerbetreibenden zu unterstützen.

Das Newcomer Festival setzte diesen Ansatz mit einem musikalischen Schwerpunkt um. Die Auftritte verteilten sich auf verschiedene Standorte und luden dazu ein, sich durch die Innenstadt zu bewegen. Einkaufen, Musik und Begegnungen ließen sich so miteinander verbinden.

Für die weitere Entwicklung der verkaufsoffenen Sonntage bleibt die Plattform bewusst offen. Unterschiedliche Veranstaltungsformate sollen erprobt werden können und jeweils eigene Besuchergruppen ansprechen. Das Ziel bleibt dabei dasselbe: mehr Leben in der Innenstadt und zusätzliche Aufmerksamkeit für die Geschäfte vor Ort.

Tag der Gesundheit

15.11.2026 10-17 Uhr

- über 30 Aussteller
- Fachvorträge
- Mitmachaktionen

Stadthalle Wolfhagen

Gesundheit
Vorsorge
Bewegung
Fitness
Prävention
mentale Gesundheit
Stressbewältigung
Lifestyle
Beauty
Wellness



[www.wolfhagen.de/
veranstaltungen](http://www.wolfhagen.de/veranstaltungen)

Rathaus

Onlinefundbüro der Stadt Wolfhagen

Schlüssel, Handy, Geldbörse, Handtuch, Badehose oder Fahrrad liegen oder stehen gelassen?
Das Online-Fundbüro der Stadt Wolfhagen hilft Ihnen schnell & unkompliziert und das rund um die Uhr.
Unter folgendem Link gelangen Sie zu unserem Fundbüro:
<https://wolfhagen.de/fundbuero/>

Gemeinsam Zukunft schenken!



SCHULRANZEN SPENDEN!

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit,
bedürftigen Kindern den Schulstart
zu verschönern und einen guten Start
in ihre Schulzeit zu ermöglichen.



WIR BITTEN UM:



Gut erhalten
ohne größere Schäden



Funktionsfähig
alle Verschlüsse, Reißverschlüsse
und Funktionen sollten intakt sein



Gereinigt
bitte sauber und hygienisch
abgeben



Auch passende Turnbeutel
können mit abgegeben werden.



**WIR SAMMELN
BIS ENDE DES
JAHRES.**



ABGABEORT:
RATHAUS WOLFHAGEN
im Bürgerservice



**ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN
DES RATHAUSES**

Bitte geben Sie Ihre Spende während
der regulären Öffnungszeiten ab.



Jede Spende macht einen Unterschied!
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!





HERZLICHEN DANK!

**Berufsinformationstag
an der Walter-Lübcke-Schule
am 17. September 2026**

Am 17. September 2026 durften wir zahlreiche Betriebe, Unternehmen, Institutionen und Organisationen zu unserem Berufsinformationstag an der Walter-Lübcke-Schule begrüßen.

Durch ihre Teilnahme konnten unsere Schülerinnen und Schüler unterschiedlichste Berufsfelder kennenlernen, persönliche Gespräche führen, Fragen stellen, praktische Erfahrungen sammeln und wertvolle Einblicke in Ausbildung, Studium und Beruf gewinnen.

Wir sagen HERZLICHEN DANK

für Ihre Zeit,
Ihr Engagement
und Ihre Unterstützung!

Unser herzlicher Dank gilt den folgenden Betrieben und Institutionen:

- | | | |
|--------------------------------|--|-----------------------------|
| • Krankenhaus Wolfhagen | • ALMO | • HÜBNER |
| • Vitos | • MARPE Bau | • HessenForst |
| • K+S | • Dachdecker-Innung | • Brandschutz Zierenberg |
| • B. Braun | • Landeswohlfahrtsverband | • Fliesenleger Brenner |
| • Polizei | • LVM | • Autohaus Ostmann |
| • Bundeswehr | • Sparkasse | • Elektro Gante |
| • Berufsfeuerwehr Kassel | • REWE Group | • Jacob Heizung und Sanitär |
| • Rettungsdienst | • Universität Kassel | • Holzbau Schwarz |
| • Volunta | • Daimler Truck | • Malerei Innung |
| • Landkreis Kassel | • Herwig-Blankertz-Schule | • Kreishandwerkerschaft |
| • Regierungspräsidium Kassel | • KORIAN | • Handwerkskammer |
| • Regionalwerke Wolfhager Land | • Kasseler Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft | • Continental |
| • Volkswagen | • HEWI | • KNDS |
| • Vitaqua | • Evangelische Kirche Wolfhagen | • Schön Klinik |
| | | • Hessen Mobil |

Gemeinsam Zukunft gestalten.

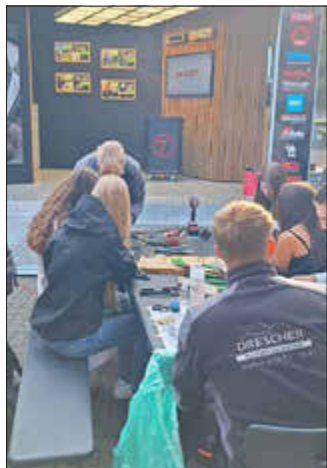
Sie haben unseren Schülerinnen und Schülern gezeigt, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten in unserer Region und darüber hinaus sind. Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, junge Menschen bei ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen und ihnen neue Perspektiven aufzuzeigen.

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen
beim nächsten Berufsinformationstag!**

Arno Scheinost
Schulleiter



Rathaus



Wolfhagen erweitert Bürgerservice: „Merlin“ unterstützt künftig am Telefon

Die Stadt Wolfhagen baut ihren digitalen Bürgerservice weiter aus und greift damit den Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach flexibleren Kommunikationswegen auf. Nach der erfolgreichen Einführung des Chatbots auf der städtischen Internetseite im vergangenen Jahr erhält die Verwaltung nun auch am Telefon Unterstützung: Ab dem 15.10.2026 nimmt der KI-gestützte Telefonassistent „Merlin“ Anrufe entgegen und beantwortet allgemeine Fragen rund um das Rathaus.

Ob schriftlich über die Internetseite oder im Gespräch am Telefon: Die digitalen Angebote ermöglichen es, Informationen dann abzurufen, wenn es in den eigenen Alltag passt. Für allgemeine Auskünfte ist das Rathaus damit rund um die Uhr erreichbar – auch nach Feierabend, am Wochenende und an Feiertagen.

„Merlin“ versteht natürliche Sprache. Bürgerinnen und Bürger können ihr Anliegen einfach schildern – etwa nach Öffnungszeiten fragen, den zuständigen Fachbereich suchen oder sich erkundigen, welche Unterlagen für einen Reisepass benötigt werden.

Für die Bürgerschaft bietet der neue Service konkrete Vorteile:

- **Zeitlich flexibel – rund um die Uhr:** Allgemeine Auskünfte sind jederzeit verfügbar. Auch wer während der Öffnungszeiten beruflich oder familiär eingebunden ist, kann sich zu einem passenden Zeitpunkt informieren.
- **Wahl zwischen Telefon und Internet:** Bürgerinnen und Bürger können selbst entscheiden, ob sie ihre Frage lieber am Telefon stellen oder schriftlich an den Chatbot richten.
- **Schnelle Hilfe bei Standardfragen:** Viele Fragen lassen sich unmittelbar im Gespräch beantworten. Dafür ist weder eine Weiterleitung noch ein Rückruf erforderlich.

- **Weniger Wartezeiten:** „Merlin“ kann mehrere Anrufe gleichzeitig entgegennehmen. Das verbessert die Erreichbarkeit auch dann, wenn viele Menschen zur selben Zeit anrufen.
- **Gezielte Weitervermittlung:** Während der Öffnungszeiten verbindet der Assistent auf Wunsch mit dem zuständigen Fachbereich. Kann er ein Anliegen nicht selbst klären, erfasst er es und leitet es für einen Rückruf weiter.
- **Unterstützung in zahlreichen Sprachen:** Wie der Chatbot auf der Internetseite kann auch der Telefonassistent Fragen in verschiedenen Sprachen verstehen und beantworten.



„Bürgerinnen und Bürger wünschen sich eine Verwaltung, die auf unterschiedlichen Wegen erreichbar ist und sich besser mit ihrem Alltag vereinbaren lässt“, sagt Bürgermeister Dr. Dirk Scharrer. „Mit unserem Chatbot und Merlin bieten wir allgemeine Auskünfte rund um die Uhr – schriftlich und telefonisch. Gleichzeitig entlasten wir unsere

Mitarbeitenden bei Routinefragen und schaffen mehr Zeit für die persönliche Beratung bei komplexeren Anliegen.“

Der persönliche Kontakt bleibt ein wichtiger und fester Bestandteil des Bürgerservices. „Merlin“ ergänzt die Beratung durch die Mitarbeitenden und erleichtert den ersten Zugang zur Verwaltung. Der neue Telefonassistent steht **ab dem 15.10.2026 unter der zentralen Rufnummer 05692 6020** zur Verfügung.

- Anzeige -



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 / 19131096



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Der Bürgermeister
amtlicher Teil: Sarah Wagner,
 Redaktionsleiterin
Anzeigen: Insa Aweh,
 Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: 14-täglich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 05622 8006-75
Vertrieb: E-Mail: vertrieb@wittich-fritzlar.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Rathaus



WOLFHAGER UNTERNEHMENS-SPRECHTAG

BERATUNG ZU GRÜNDUNG, ÜBERNAHME UND WACHSTUM

Donnerstag, 5. November 2026
im Rathaus Wolfhagen

PERSÖNLICH & VERTRAULICH
Einzeltermine nach Anmeldung

Sie planen eine Gründung, stehen vor einer Unternehmensübernahme oder möchten Ihren Betrieb weiterentwickeln?

Beim Wolfhager Unternehmens-Sprechtag erhalten Sie eine individuelle, vertrauliche, unabhängige und kostenfreie Beratung rund um Ihr unternehmerisches Vorhaben in Wolfhagen.

Anmeldung

- ✓ INVESTITION & FINANZIERUNG
- ✓ EXISTENZGRÜNDUNG & UNTERNEHMENSNACHFOLGE
- ✓ ÖFFENTLICHE FÖRDERMITTEL
- ✓ INNOVATION, KOOPERATION & NETZWERKE
- ✓ STANDORTSUCHE & UNTERNEHMENS-CHECK



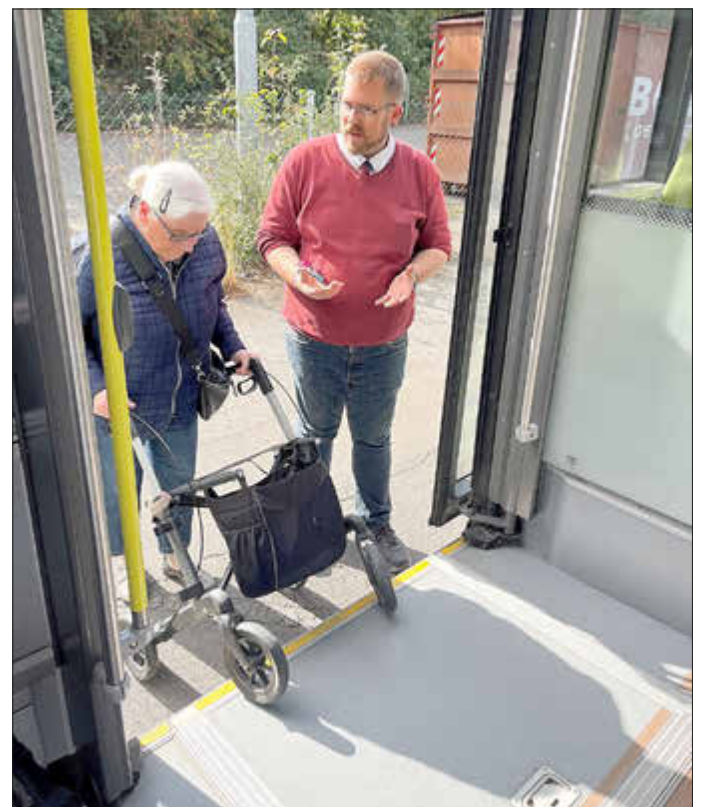
Telefonnummer:
05692 602-400



E-Mail:
wirtschaftsfoerderung@wolfhagen.de

Der Sprechtag ist für kleine und mittlere Unternehmen sowie Gründerinnen und Gründer im Wolfhager Land.

Rathaus



Sicher unterwegs mit dem Bus: Mobilitätstraining vermittelt praktische Tipps

Wie kann ich mit Rollator sicher in einen Bus einsteigen? Wo finde ich Halt, wenn der Bus anhält? Und wie mache ich den Fahrer darauf aufmerksam, dass ich beim Aussteigen etwas mehr Zeit benötige? Diese und viele weitere Fragen standen im Mittelpunkt eines praktischen Mobilitätstrainings für ältere und mobilitätseingeschränkte Fahrgäste, das im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2026 am und im Bus in Wolfhagen stattfand.

An dem Training nahmen 10 Seniorinnen und Senioren im Alter von 62 bis 92 Jahren teil. Gemeinsam konnten sie praktische Erfahrungen sammeln und wichtige Tipps für eine sichere und selbstständige Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs erhalten.

Herr Inacker von der DB Regio Bus Mitte GmbH vermittelte den Teilnehmenden dabei wichtige Tipps für den Alltag. Eine zentrale Botschaft lautete: Wer Hilfe benötigt, sollte aktiv danach fragen. Das Fahrpersonal könne Unterstützung leisten, müsse aber wissen, dass ein Fahrgast Hilfe benötigt. Auch Mitreisende sollten angesprochen werden – die Erfahrung zeigt, dass meist schnell Unterstützung angeboten wird.

Besonders ausführlich wurde der sichere Umgang mit dem Rollator geübt. Beim Einsteigen sollte der Rollator vorwärts über die Stufe geführt und anschließend sicher im Bus abgestellt werden. Auf keinen Fall sollte der Rollator während der Fahrt als Sitzgelegenheit genutzt werden, da er beim Bremsen kippen und zu schweren Verletzungen führen kann.

Beim Aussteigen gilt dagegen: mit dem Rollator rückwärts aus dem Bus gehen. So bleibt der Fahrgast stets in sicherem Kontakt zu den Haltestangen und kann die Stufe kontrolliert überwinden. Ein vorsichtiges Vorgehen ist insbesondere dann wichtig, wenn zwischen Bus und Bordstein ein Spalt besteht.

Auch für Fahrgäste ohne Rollator gab es praktische Hinweise. Wer unsicher auf den Beinen ist, sollte sich möglichst mit mehreren Punkten festhalten und frühzeitig einen Sitzplatz suchen. Zudem empfiehlt es sich, bereits vor dem Erreichen der eigenen Haltestelle auf sich aufmerksam zu machen und dem Fahrer mitzuteilen, dass man noch etwas Zeit zum Aussteigen benötigt.

Ein weiterer Tipp: Nach Möglichkeit sollten mobilitätseingeschränkte Fahrgäste die vorderen Sitzplätze nutzen. Das erleichtert den Ein- und Ausstieg und ermöglicht dem Fahrer, die Situation besser einzuschätzen. In vielen Bussen gibt es zudem spezielle Tasten für Fahrgäste mit Unterstützungsbedarf, etwa für Menschen mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen. Sie signalisieren dem Fahrer, dass besondere Aufmerksamkeit und gegebenenfalls eine Absenkung des Busses erforderlich ist.

Das Training machte deutlich, dass viele Situationen mit kleinen Handgriffen und etwas Kommunikation sicherer werden können. „Fragen Sie nach Hilfe, wenn Sie welche brauchen“ – dieser Appell zog sich als wichtigste Botschaft durch die Veranstaltung. Ziel des Mobilitätstrainings ist es, Berührungängste abzubauen und älteren sowie mobilitätseingeschränkten Menschen mehr Sicherheit und Selbstständigkeit im öffentlichen Nahverkehr zu geben.

Rathaus

Keine automatische Ersparnis durch vorzeitigen Smart-Meter-Einbau

Aktuell erreichen die Regionalwerke Wolffhager Land (RWL) vermehrt Anfragen zu Smart-Meter-Angeboten. In Wolffhagen und Habichtswald werden Werbeschreiben verteilt, die Einsparungen durch den Einbau eines intelligenten Messsystems (Smart Meter) in Aussicht stellen. Kostensenkungen folgen dem Zählereinbau jedoch nicht automatisch.

Die RWL weist darauf hin, dass die in den Werbeschreiben beworbene Reduzierung der Netzentgelte nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist. In der Regel müssen dafür sogenannte steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach § 14a Energiewirtschaftsgesetz vorhanden sein. Hierzu zählen beispielsweise Wärmepumpen, Wallboxen oder Batteriespeicher.

„Viele der heute angebotenen Smart-Meter-Installationen würden wir im Rahmen des gesetzlichen Rollouts ebenfalls in absehbarer Zeit vornehmen. Für den Einbau selbst fallen bei der RWL grundsätzlich keine zusätzlichen Kosten an“, erklärt Geschäftsführer Olaf Stobbe. „Verbraucherinnen und Verbraucher sollten deshalb genau prüfen, welche Kosten und Verpflichtungen mit einem freiwilligen Wechsel verbunden sind.“

Während in den aktuell verteilten Angeboten laut Anschreiben Kosten von 99 Euro pro Jahr für den Messstellenbetrieb anfallen, liegen die Entgelte beim grundzuständigen Messstellenbetrieb der RWL häufig deutlich darunter. Zudem ist für das Angebot eines wettbewerblichen Messstellenbetreibers ein gesonderter Vertrag erforderlich.

Die RWL empfiehlt daher, mögliche Einsparungen den tatsächlich entstehenden Kosten gegenüberzustellen und neben den Vertragslaufzeiten auch den individuellen Nutzen eines vorzeitigen Smart-Meter-Einbaus zu berücksichtigen. „Wer unsicher ist, ob die beworbenen Vorteile im eigenen Haushalt überhaupt erreicht werden können, sollte sich vor einer Entscheidung beraten lassen“, so Olaf Stobbe. Es besteht kein Anlass, jetzt vorschnell zu handeln. Für Rückfragen zum Smart-Meter-Rollout sowie zu den Voraussetzungen möglicher Netzentgeltvergünstigungen stehen die Regionalwerke Wolffhager Land gerne zur Verfügung.

RWL-Ableser unterwegs in Wolffhagen:

Ab Mitte Oktober lesen die Mitarbeiter der Regionalwerke Wolffhager Land (RWL) Strom- und Wasserzähler in Wolffhagen und seinen Ortsteilen ab.

Auf Basis der Stände rechnet die RWL den Wasserverbrauch ab. Der Wolffhager Versorger erfasst auch die Stände der Stromzähler, inklusive der Zähler zahlreicher PV-Anlagen. Ausgenommen hiervon sind lediglich sogenannte Smart Meter, die Verbrauchsdaten über das Internet senden.

Die Ableser sind ausgestattet mit Smartphones. So erfassen sie die abgelesenen Werte elektronisch und nehmen ein Foto jedes Zählers auf. Die Bilder dienen als zuverlässiger Beleg, der insbesondere bei Zweifeln an Verbrauchsabrechnungen hilfreich ist.

Rechnungen über den Stromverbrauch versendet die RWL nicht. Diese kommen vom Lieferanten, den die Verbraucher wählen. Die abgelesenen Stände werden automatisch übermittelt.

Ableser können sich ausweisen.

Zählerstände und Verbrauchsdaten sind sensible Informationen, die nicht in falsche Hände geraten sollten. Die Ableser der RWL können sich selbstverständlich ausweisen. Wer dennoch unsicher ist, ob tatsächlich ein RWL-Mitarbeiter vor der Tür steht, kann sich an den Kundenservice der Regionalwerke wenden. Dieser ist während der Geschäftszeiten telefonisch erreichbar unter 05692 32 296 - 0.

Um die Erreichbarkeit des gemeinsamen Kundenservice von Stadtwerken und Regionalwerken zu gewährleisten, bitten die Regionalwerke jedoch darum, Zählerstände nicht telefonisch zu übermitteln. Der Grund: Bei vielen tausend Zählerständen wäre das Anruferaufkommen schlicht zu groß.

Die RWL bittet darum, den Zugang zum Zähler zu erleichtern und hinderliche Gegenstände aus dem Bereich zu entfernen. Unterstützung bei der Ablesung selbst ist nicht nötig. Hilfreich kann es sein, den Zählerstand zum Zeitpunkt der Ablesung zusätzlich selbst zu notieren oder auf einem eigenen Bild zu dokumentieren.

Wolffhager Stadtanzeiger

epaper.wittich.de/1404

HERZLICHE EINLADUNG
zur Einweihung der
Sternenkinder-
grabstätte

Wir laden Sie herzlich ein,
gemeinsam mit uns in einer
Andacht die neue Sternenkinder-
grabstätte auf unserem Friedhof
in Wolffhagen einzuweihen.

**Donnerstag,
15.10.2026
um 18:00 Uhr**
auf dem Friedhof in Wolffhagen

Die Andacht bietet Raum für
Erinnerung, für stille Gedanken
und für das gemeinsame
Gedenken an all die kleinen
Menschen, die zu früh
gegangen sind.

*Wir freuen uns sehr,
wenn Sie diesen besonderen
Moment mit uns teilen.*

Anzeigenschluss

Der Wolffhager Stadtanzeiger erscheint 14-tägig jeweils in der ungeraden Kalenderwoche.

Der nächste Stadtanzeiger erscheint am
Freitag, 23.10.2026.

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist am
Freitag, 16.10.2026.

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel informiert

Kompost zum Sonderpreis im Oktober

Qualität aus dem Landkreis Kassel

Qualitätskompost ist ein natürlicher Dünger und verbessert den Boden. Dieser wird auf den Biokompostierungsanlagen nach den Richtlinien der „Bundesgütegemeinschaft Kompost“ ganzjährig hergestellt und trägt das RAL-Gütezeichen.

Zur Herbst-Aktion vom 01. bis 30. Oktober 2026 ist der Kompost zum Sonderpreis erhältlich.

Sonderpreise und Gutscheine*

- Qualitätskompost: 2,00 €/100 Liter, ab 500 Liter: 15,00 €/1.000 Liter
- Kompostgutscheine: 15,00 € (10 Gutscheine je 100 Liter)

Tipp: Wer die Kompostgutscheine während der Aktionszeit erwirbt, profitiert auch nach dem Aktionszeitraum vom Sonderpreis.

*Gilt nur für Kleinabnehmer, nur für Qualitätskompost und solange der Vorrat reicht.

Transport / Wir vermeiden Plastik!

Der Qualitätskompost wird ausschließlich als lose Ware angeboten. Sofern kein eigenes Gefäß mitgebracht werden kann, sind an den Verkaufsstellen 50 Liter-Mehrwegsäcke zum Preis von 1,00 € pro Stück (ohne Inhalt) erhältlich.

Kompost - Vorteile für den eigenen Garten

Welchen Nutzen hat der Kompost für den Rasen, das Gemüse- oder Blumenbeet?

- Weniger Gießen, da der Kompost das Wasserhaltevermögen des Bodens erhöht.

Rathaus

- Der Humusgehalt im Boden wird erhalten und gesteigert. Ebenso ist der Kompost eine ideale Nahrungsgrundlage für Pflanzen und die so wichtigen Bodenlebewesen, wodurch weniger Kraft beim Graben und Hacken benötigt wird.
- Der Boden wird ausgeglichen gedüngt mit langem Effekt.
- Kompost wirkt der Versauerung des Bodens entgegen.

Verkaufsstellen / Öffnungszeiten

- Entsorgungszentrum Hofgeismar, Kirschenplantage 1
- Entsorgungszentrum Lohfelden, Sandwiesen 5
- Biokompostierungsanlage Fuldatal, Gut Eichenberg 12

Mo. bis Do. 07:45 - 16:00 Uhr

Fr. 07:45 - 14:30 Uhr

Sa. 17. Oktober, 07:45 - 14:30 Uhr

Schon gewusst?

Die Aktion „Kompost zum Sonderpreis“ ist im gedruckten Abfallkalender gekennzeichnet.

Nächster geöffnete Samstag im Oktober

17.10.2026, 07:45 bis 14:30 Uhr

Am Samstag, 17.10.2026 sind die Recyclinghöfe auf den Entsorgungszentren Hofgeismar und Lohfelden sowie die Biokompostierungsanlage Fuldatal von 07:45 Uhr bis 14:30 Uhr geöffnet!

Annahmestellen / Standorte

- Entsorgungszentrum Hofgeismar, Kirschenplantage 1
- Entsorgungszentrum Lohfelden, Sandwiesen 5
- Biokompostierungsanlage Fuldatal, Gut Eichenberg 12

Schadstoffaufnahme

17. Oktober von 08:00 bis 12:30 Uhr, Entsorgungszentrum Lohfelden

Entsorgungszentrum / Recyclinghof - Annahmebedingungen
Kostenfrei sind z.B. Sperrmüll, Elektrogeräte, Metalle, Papier und Pappe.

Kostenpflichtig sind z.B. Restabfälle, Bio- und Gartenabfälle, Bauabfälle oder gewerbliche Abfälle.

Für einige Abfälle (asbesthaltige Abfälle und Mineralfaser) bestehen besondere Annahmebedingungen. Bitte informieren Sie sich vorher bei der Abfallentsorgung Kreis Kassel.

Biokompostierungsanlage Fuldatal - Annahmebedingungen

Ausschließlich Bio- und Gartenabfälle
Qualitätskompost zum Sonderpreis*

Zur Herbst-Aktion im Oktober 2026 ist der Qualitätskompost auf unseren Standorten zum Sonderpreis erhältlich.

Tipp: Wer die Kompostgutscheine während der Aktionszeit erwirbt, profitiert auch nach dem Aktionszeitraum vom Sonderpreis.

*Gilt nur für Kleinabnehmer, nur für Qualitätskompost, in der Zeit vom 01.10. bis 30.10.2026 und solange der Vorrat reicht.

Mehr Informationen unter www.abfall-kreis-kassel.de

0561 / 99 79 79 -99

Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen

Ein elektrischer Türöffner zur Behindertentoilette vor dem Rathaus wäre sehr hilfreich. Die Burgstraße abwärts zum Landratsamt hat teilweise scharfe Kanten aus Granit.



Mit normaler Rollstuhlbereifung ein Problem, wenn man darüber fahren muss. Dies passiert leider aus Unachtsamkeit von Autofahrern immer wieder, wenn die Fahrzeuge auf dem Gehweg stehen. Der neu gestaltete Platz vor dem Museum weist einen Parkplatz aus, der jedoch wie auch der Parkplatz an der Straße vor den Gebäuden besser gekennzeichnet sein sollte.

Im unteren Bereich der Schützeberger Straße befindet sich der Gehweg auf der rechten Seite. Gleich nach einigen Metern wurden wir gebremst von einem auf dem Gehweg stehenden PKW. Nicht ganz ungefährlich, weil die Fahrbahn hier sehr eng ist.



Foto: Wolfgang Hensel



Foto: Wolfgang Hensel

Start vom Rathaus



In der Schützeberger Straße ist im betrachteten Bereich ab Mittelstraße als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, das heißt Schrittgeschwindigkeit und Nutzung der gesamten Straßbreite, gleichberechtigt für alle Verkehrsteilnehmer. Das alte Rathaus ist mit einem Lift und auch einer Behindertentoilette ausgestattet. Der Zugang befindet sich am Hintereingang. Mit einer Klingel muss man sich bemerkbar machen, und dann wird man im Restaurant gehört und um Zutritt bitten. Eine nicht glückliche Lösung, aber machbar. Wegen der Schräge ist es ratsam, eine zweite Person zur Hilfe dabei zu haben.

Information 2

Die Gehwege haben einen Belag von 15 mal 15 großen Betonpflastersteinen, die auch mit Rollstuhl und Rollator gut zu bewältigen sind. Problematisch wird es an Einmündungsbereichen, an denen der Belag unterbrochen wird bzw. wenn ein Queren der Straße erforderlich ist und bei den Flächen der Außengastronomie.



Foto: Wolfgang Hensel

Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen

Sprechzeiten Behindertenbeauftragter

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich kümmere mich gern um Ihre Anliegen.

Bitte nehmen Sie telefonisch unter 0178 5214340 Kontakt zu mir auf.

Wolfgang Hensel, Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen

Die Wolfhager Innenstadt aus Sicht eines Rollstuhlfahrers

Mit Eileen Jakob, Mitarbeiterin des Sozialamts der Stadt, und meinem Vertreter Thomas Tichatschek haben wir uns auf den Weg in die Innenstadt gemacht. Es ging darum, inwieweit Wege, Flächen und Geschäfte anfahrbar sind, ob ich mit einem Rollstuhl hineinkomme und was es für Hindernisse gibt.

Viele der im Rahmen der Stadtsanierung Anfang der 1990er Jahre erneuerten Straßen sowie Fußgänger- und Gehwegbereiche in der Wolfhager Innenstadt sind aufgrund des Pflasterbelags für Menschen mit Rollstuhl oder Rollator sowie teilweise auch für Fußgänger nicht bequem nutzbar. Da ich selbst vermehrt mit dem Rollstuhl unterwegs bin, haben wir uns einmal auf den Weg gemacht.

Teil 1

Start am Rathaus Richtung Landratsamt.

Der Behindertenparkplatz vor dem Rathaus müsste sichtbarer und sicherer gestaltet werden (Ausstiegsflächen).

Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen



Foto: Wolfgang Hensel



Foto: Wolfgang Hensel

Der Zugang zum Kino und zur Pizzeria ist mit Rollstühlen nicht zu machen. Lediglich die Außengastronomie ist erreichbar. Zu dem Leerstand kommen noch vernachlässigte Dinge wie zum Beispiel Unkraut und Wildwuchs.

Einige ebenerdige Läden haben leider unnötige Kanten im Zugangsbereich. Einen Engpass finden wir im Bereich Eisdiele und Café, hier ist besondere Vorsicht von allen Verkehrsteilnehmern geboten. Gegenüber steht ein weiterer Behindertenparkplatz zur Verfügung. Vielleicht sollten die Betreiber neben den eingezäunten Flächen ein Platzangebot für Rollstuhlfahrer machen, ist auf jeden Fall möglich. Die Fahrbahn ist auch in diesem Bereich relativ gut zu befahren, allerdings beim Überqueren muss man auf teilweise starke Unebenheiten achten.

Im Bereich Triangel und Gerichtsstraße sind die Gehstrecken insgesamt gut zu bewältigen.

Auch die Mittelstraße ist im betrachteten Bereich als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen und relativ gut befahrbar. Die Laufbereiche am Marktplatz wurden durch das Verlegen von Betonplatten im Gehbereich wesentlich entschärft.

Der Weg verläuft von der Burgstraße auf dem Platz nach unten bis zur Mittelstraße und bis zur Schützeberger Straße. Aufmerksamkeit von allen Verkehrsteilnehmern verlangt die enge Straße gegenüber dem alten Rathaus.

Jugendarbeit

HANDWERKER TREFF



**10 Termine - alle 2 Wochen montags von 15 Uhr - 17 Uhr
im Kinder- und Jugendzentrum Wolfhagen**



- **Start: 19.10.2026**
- **letzter Termin: 15.03.2027**
- **Alter: ab 10 Jahren**
- **Kosten: 40€**

Anmeldung: www.wolfhagen.kinder-jugendarbeit.de

Schulnachrichten

Tag der Offenen Tür der Walter-Lübcke-Schule Wolfhagen



Am Samstag, den 21.11.2026, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr lädt die Walter-Lübcke Schule alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien und Freunden sowie alle Interessierten herzlich zum Tag der offenen Tür ein.

Den Auftakt der Veranstaltung bildet die Begrüßungsrede des Schulleiters, Herrn Scheinost, um 10:00 Uhr in der Pausenhalle. Im Anschluss können die Besucherinnen und Besucher an Führungen teilnehmen und die vielfältigen Angebote

sowie die Räumlichkeiten der Schule kennenlernen.

Wir freuen uns auf viele neugierige Besucherinnen und Besucher und auf einen abwechslungsreichen und gemeinsamen Vormittag!

Redaktionsschluss

(Annahmeschluss für Beiträge von Kirchen, Vereinen, Verbänden usw.) für die nächste Ausgabe ist am

Montag, 12.00 Uhr



Hinschauen, handeln, helfen – Erstes „Gewalt – Sehen – Helfen“-Seminar in Wolfhagen

20 Schülerinnen und Schüler der Herwig-Blankertz-Schule beschäftigen sich mit Gewaltprävention und Zivilcourage

Wie kann man anderen Menschen in gewaltbesetzten Alltagssituationen helfen, ohne sich selbst zu gefährden? Wie lassen sich deeskalierende Strategien für Konfliktsituationen im öffentlichen Raum entwickeln? Und wie kann man andere Menschen motivieren, ebenfalls aktiv zu werden? Mit diesen zentralen Fragen beschäftigen sich am Dienstag, 15.09.2026 20 Schülerinnen und Schüler aus zwei Klassen der Herwig-Blankertz-Schule in Wolfhagen.

Von 8:00 bis 12:00 Uhr fand erstmals in Wolfhagen das Präventionsseminar „Gewalt – Sehen – Helfen“ statt. Das Programm versteht sich als ein Weg zur Stärkung der Zivilcourage. Ziel ist es, Jugendliche und Erwachsene dafür zu sensibilisieren, Gewaltsituationen frühzeitig wahrzunehmen, Konflikte richtig einzuschätzen und angemessene Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln – ohne sich selbst unnötig in Gefahr zu bringen.

Den ersten Seminartag an der Herwig-Blankertz-Schule gestalteten Melanie Knauf, Schutzfrau vor Ort der Polizeistation Wolfhagen und Kristof Künzel von der Schulsozialarbeit der Schule. Unterstützt wurden sie dabei von Stadtpolizistin Sabine Fischer. Begrüßt wurden die Jugendlichen von Schulleiterin Inga Meskauskas und Frank Mahlich von der städtischen Jugendarbeit, der das Programm in Wolfhagen koordiniert.

Die Idee, sich an „Gewalt – Sehen – Helfen“ zu beteiligen, entstand bereits vor rund einem Jahr im Präventionsrat Wolfhagen. Dort setzte man sich intensiv mit dem Präventionsprogramm auseinander und entwickelte die Idee, es auch für Wolfhagen anzubieten. Mittlerweile konnte diese Idee in die Tat umgesetzt werden: Die Nutzungsrechte für das Programm wurden vom Hessischen Innenminister Roman Poseck im Rahmen einer Feierstunde im Wolfhager Kulturladen übergeben. Damit waren die Voraussetzungen geschaffen, die praktische Arbeit mit dem Programm in Wolfhagen aufzunehmen.

Zu Beginn des Seminars standen das Kennenlernen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen von Gewalt auf dem Programm. Mithilfe des Gewaltbarometers wurden unterschiedliche Situationen gemeinsam eingeordnet und diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass

Jugendarbeit

Gewalt viele unterschiedliche Formen annehmen kann und nicht immer sofort eindeutig erkennbar ist.

Im weiteren Verlauf beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Formen von Gewalt. Neben körperlicher Gewalt wurden auch verbale, psychische und soziale Formen thematisiert. Durch verschiedene Aufgaben konnten die Jugendlichen ihre eigenen Einschätzungen einbringen und gemeinsam Handlungsmöglichkeiten entwickeln.

Besonders praxisnah wurde es bei den Rollenspielen. Verschiedene Konflikt- und Alltagssituationen wurden nachgestellt und anschließend gemeinsam ausgewertet. Dabei konnten die Jugendlichen ausprobieren, wie sie in schwierigen Situationen reagieren und mit deeskalierenden Strategien Einfluss auf eine Situation nehmen können.

Auch die Distanzzonen spielten eine wichtige Rolle. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzten sich damit auseinander, welche Bedeutung persönliche Nähe und Abstand in Konfliktsituationen haben und wie das eigene Verhalten auf andere wirken kann.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Frage, warum Menschen oftmals nicht helfen, wenn sie Zeugen einer Gewaltsituation werden. Gemeinsam wurden mögliche Gründe wie Angst, Unsicherheit oder die Sorge vor den Konsequenzen thematisiert. Gleichzeitig ging es darum, Hemmschwellen abzubauen und konkrete Möglichkeiten aufzuzeigen, selbst aktiv zu werden und auch andere zum Handeln motivieren zu können.

Unter dem Schwerpunkt „Richtiges Helfen“ wurden schließlich konkrete Handlungsmöglichkeiten erarbeitet. Dabei stand immer die eigene Sicherheit im Vordergrund. Helfen bedeutet nicht, sich selbst in eine gefährliche Situation zu bringen. Vielmehr können beispielsweise das gezielte Hinzuziehen anderer Personen, das Informieren von Verantwortlichen oder das Absetzen eines Notrufs wichtige Beiträge zur Zivilcourage sein.

Die Seminarleitung setzte dabei auf eine aktive und wertschätzende Mitarbeit der Jugendlichen. Für engagierte Beiträge, gut gelöste Aufgaben und eine überzeugende Umsetzung der Rollenspiele gab es immer wieder Lob und positive Rückmeldungen. So entstand eine motivierende Atmosphäre, in der die Schüler ihre eigenen Ideen einbringen und verschiedene Verhaltensweisen ausprobieren konnten.

Zum Abschluss des vierstündigen Seminars fand eine gemeinsame Abschlussrunde statt. Die Jugendlichen konnten ihre Eindrücke schildern und reflektieren, welche Erkenntnisse sie aus dem Tag für ihren Alltag mitnehmen. Anschließend erhielten alle eine Teilnahmebestätigung.

Das erste „Gewalt – Sehen – Helfen“-Seminar in Wolfhagen stellt damit einen weiteren wichtigen Baustein der örtlichen Präventionsarbeit dar. Die Zusammenarbeit von Polizei, Kinder- und Jugendarbeit, Schule und Stadtpolizei verbindet unterschiedliche Kompetenzen und schafft eine gute Grundlage, um Menschen für Gewalt und Konfliktsituationen zu sensibilisieren.

Im Mittelpunkt steht dabei eine einfache, aber wichtige Botschaft: Nicht wegsehen, sondern hinschauen, Verantwortung übernehmen und anderen helfen – mit Mut, Verstand und ohne sich selbst zu gefährden.

„Gewalt – Sehen – Helfen“ – ein Weg zur Stärkung der Zivilcourage. Sollen Bürger*innen Interesse an einer Teilnahme an einem G-S-H-Seminar haben, können diese sich gerne bei der Jugendarbeit melden (E-Mail: jugendarbeit@wolfhagen.de).

Auch eine Ausbildung als Multiplikator*in ist möglich. Diese können nach der Ausbildung als Seminarleiter fungieren. Hier ist die Polizei mit dem Fachbereich „Netzwerk gegen Gewalt“ oder die Jugendarbeit der Ansprechpartner. Die Ausbildung findet einmal jährlich in Hessen statt.

Kleine Forscher, große Abenteuer: Unterwegs in der Natur

Wie fühlt sich die Rinde eines alten Baumes an? Welche Tiere leben in einem kleinen Bach? Wie bekommt man mit einem Feuerstahl ein Feuer zum Brennen? Wie wird eigener Apfelsaft hergestellt und wie schmeckt der?

Diesen und vielen weiteren Fragen gehen die Kinder der Naturforscher AG der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Wolfhagen auf den Grund. Ziel des Angebots ist es, Kindern die Natur näherzubringen, ihre Neugier zu wecken und ihnen ganz praktisch Wissen über Tiere, Pflanzen und ihre Umwelt zu vermitteln. Dabei geht es nicht darum, möglichst viel auswendig zu lernen. Vielmehr steht das eigene Erleben im Mittelpunkt.



Gruppenkreis im Wald

Ein gutes Beispiel dafür ist das Thema Feuer. Gemeinsam lernen die Kinder, mit einem Feuerstahl ein Feuer zu entzünden. Sie probierten aus, welche Materialien sich dafür eignen, mussten zusammenarbeiten und erfuhren, wie ein Feuer überhaupt richtig entfacht und am Leben gehalten wird. Gleichzeitig wurde besprochen, welche Gefahren Feuer mit sich bringt und warum ein verantwortungsvoller Umgang damit besonders wichtig ist. Bei einem Termin durfte natürlich auch der Klassiker nicht fehlen: Über dem selbst entzündeten Feuer wurde Stockbrot gebacken.

Treffpunkt der Naturforscher AG ist der MitMach-Garten der Kinder- und Jugendarbeit. Mit einem großen Apfelbaum, einem Gewächshaus, mehreren Beeten, einem kleinen Gartenhaus und einem Bauwagen als Regenunterkunft bietet der Garten ideale Bedingungen, um Natur unmittelbar zu erleben. Auch eine Kompost-Toilette steht auf dem Gelände, fließendes Wasser gibt es jedoch nicht.

Die Insektenwelt stand in diesem Jahr auch auf dem Programm. Im ersten Halbjahr wurde das bestehende Insektenhotel repariert. Im zweiten Teil wurde gemeinsam ein weiteres Insektenhotel gebaut und am nächsten Termin der Imkerverein besucht. So wurde die Insektenwelt aus verschiedener Perspektive kennengelernt.



Bau Insektenhotel



Jugendarbeit



Bau Insektenhotel



Stolze Präsentation der gefundenen Lebewesen beim Bacherforschen



Wald riechen

Auch die Gewässer rund um Wolfhagen wurden zu spannenden Forschungsgebieten. Ob im Stadtpark oder in einem nahegelegenen Renaturierungsgebiet – mit Lupengläsern, Schalen und Keschern machten sich die Kinder auf die Suche nach kleinen Lebewesen. Dabei wurde genau hingeschaut. Steine wurden vorsichtig umgedreht, das Wasser wurde durchsucht und die gefangenen Tiere anschließend gemeinsam betrachtet und bestimmt. Schon so manches Tier sorgte dabei für Begeisterung, darunter einige Bachflohkrebse und sogar die ein oder andere Groppe.

Für die Kinder wird dabei schnell deutlich, dass ein Bach weit mehr ist als nur fließendes Wasser. Unter der Oberfläche verbirgt sich eine faszinierende kleine Welt, in der zahlreiche Lebewesen ihren Lebensraum gefunden haben.

Auch der Wolfhager Stadtwald bietet unzählige Möglichkeiten, die Natur zu erforschen. Bei verschiedenen Aktionen lernten die Kinder unterschiedliche Tiere und Pflanzen kennen und erfuhren gleichzeitig, worauf man beim Aufenthalt im Wald achten muss. Denn Natur erleben bedeutet auch, Gefahren richtig einschätzen zu können. So wurde beispielsweise erklärt, warum es lebensgefährlich sein kann, unter abgestorbenen oder halb umgefallenen Bäumen hindurchzulaufen.

Dazu gehören auch „Wurzelteller“ umgestürzter Bäume. Diese können gefährlich sein und sind deshalb kein geeigneter Ort zum Spielen.

Besonders spannend war für viele Kinder die Suche nach Tierspuren. Gemeinsam wurden Spuren entdeckt, fotografiert und anhand von Bildern versucht zu bestimmen, welches Tier hier unterwegs gewesen sein könnte. Aus einigen Spuren wurden anschließend Gipsabdrücke hergestellt, die die Kinder mit nach Hause nehmen durften.

Für zusätzliche Begeisterung sorgten Felle und Knochen, die Mario Mlotek mit in den Wald brachte. Gemeinsam wurden die Fundstücke betrachtet und bestimmt.

Die Kinder konnten dabei Unterschiede zwischen verschiedenen Tierarten erkennen und erfahren, welche Eigenschaften eines Fells für das jeweilige Tier von Vorteil sind. Neben dem Erkunden kommt natürlich auch das Spielen nicht zu kurz. Auch der Hüttenbau im Wald wird bei jedem Termin im Wald vorangetrieben.



Gruppe im Garten



Spiel im Wald

Genau das macht die Naturforscher AG aus: Die Kinder lernen mit ihren Händen, ihren Augen und ihrer eigenen Neugier. Sie dürfen ausprobieren, Fragen stellen, suchen, anfassen und manchmal auch ein bisschen dreckig werden.

Dabei werden ganz nebenbei wichtige Fähigkeiten gefördert. Die Kinder lernen, als Gruppe zusammenzuarbeiten, Verantwortung zu übernehmen und aufmerksam mit ihrer Umgebung umzugehen. Gleichzeitig entsteht ein Bewusstsein dafür, wie vielfältig und schätzenswert die Natur vor der eigenen Haustür ist.

Die Naturforscher AG hat sich in den vergangenen Jahren fest im Angebot der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Wolfhagen etabliert. Pro Jahr finden zwei Durchgänge mit ca. zehn Terminen statt. Fachlich begleitet wird die Naturforscher AG von Naturpädagogin Mario Mlotek und Sozialarbeiter Lucca Herbst. Mario Mlotek ist gelernter Landschaftsbauer und als Naturparkführer im Habichtswald tätig. Gemeinsam sorgen die beiden dafür, dass die Kinder nicht nur zuhören, sondern vor allem selbst entdecken, ausprobieren und mitmachen können.

Um möglichst vielen Kindern die Teilnahme an der Naturforscher AG ohne Hürden zu ermöglichen, wurde nach einer Förderung gesucht, um die nicht unerheblichen Teilnahmegebühren zu reduzieren. Mit der Heidehof Stiftung konnte im vergangenen Jahr schließlich ein Förderpartner gewonnen werden, sodass die Teilnahmegebühr vollständig entfallen konnte. Umso erfreulicher ist es, dass die Naturforscher AG seither durchgehend ausgebucht ist. Damit zeigt die AG nicht nur, wie spannend Naturbildung sein kann. Sie zeigt auch, wie wichtig es ist, solche Angebote möglichst allen Kindern zugänglich zu machen, unabhängig davon, wie viel Geld eine Familie zur Verfügung hat.

Denn Natur gehört allen. Und manchmal braucht es gar nicht viel, um Kinder dafür zu begeistern: einen Wald, einen Bach, ein Stück Garten, einen Keschel und vor allem die Möglichkeit, selbst auf Entdeckungsreise zu gehen.

Mit Mut, Bewegung und viel Spaß über Hindernisse: Kinder- und Jugendarbeit Wolfhagen bietet zweitägigen Parkour-Kurs für Kinder an

Zwei Tage voller Bewegung, Herausforderungen und jeder Menge Spaß erlebten 15 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren beim Parkour-Workshop der Kinder- und Jugendarbeit Wolfhagen am 25. und 26. September. In jeweils drei Stunden konnten die jungen Teilnehmer*innen unter fachkundiger Anleitung verschiedene Parkour-Techniken kennenlernen und ausprobieren.

Geleitet wurde der Workshop von Jan Reinbold von der Parkour Akademie Kassel, der bereits zahlreiche Kinder- und Jugendgruppen trainiert hat und neben seiner Erfahrung im Parkour weitere sportliche Expertise aus dem Volleyball mitbringt, da er in der Regionalliga für den SSC Vellmar spielt.

Für die verschiedenen Übungen wurden mehrere Orte in Wolfhagen genutzt. Die Gruppe trainierte unter anderem am Jugendzentrum, auf dem Spielplatz an der Thüringer Straße und an weiteren nahegelegenen Orten in Wolfhagen. Dadurch konnten die Kinder unterschiedliche Gegebenheiten kennenlernen und die bekannte Umgebung einmal aus einer ganz neuen sportlichen Perspektive erleben.

Auch das Wetter spielte an beiden Tagen mit: Bei sonnigem Himmel herrschten am Samstagmorgen um 08:00 Uhr zwar zunächst noch recht frische Temperaturen. Nach einem gemeinsamen Aufwärm-

Jugendarbeit

programm waren diese jedoch schnell vergessen. Mit Spielen und verschiedenen Bewegungsübungen wurde der Körper zunächst in Schwung gebracht. Anschließend folgten Dehnübungen, bei denen möglichst viele Muskelgruppen angesprochen wurden.

Vom Präzisionssprung (Präzi) bis zum Wallflip

Im Mittelpunkt des Kurses standen verschiedene Parkour-Techniken. Die Kinder lernten unter anderem Playo, Präzi, Stick, Lazy, Backflip, Wallflip, Wallturn und Wallspin kennen.

Parkour oder „Le Parkour“ ist eine Sportart, bei der es darum geht, Hindernisse auf möglichst effiziente und kontrollierte Weise zu überwinden. Der Sport wurde maßgeblich durch den Franzosen David Belle geprägt. Das französische Wort „parcours“ bedeutet unter anderem Strecke oder Kurs.

Die einzelnen Übungen stellten die Kinder dabei vor unterschiedliche Herausforderungen:

Playo: Eine dynamische Sprung- und Bewegungsform, bei der es vor allem auf Körperspannung, Koordination und eine kontrollierte Landung ankommt.

Präzi: Ein gezielter Sprung auf eine möglichst kleine oder genau festgelegte Fläche. Hier sind Konzentration, Gleichgewicht und eine saubere Landung gefragt.

Stick: Das kontrollierte „Festhalten“ beziehungsweise Stabilisieren einer Landung. Nach dem Sprung geht es darum, sicher und möglichst ruhig stehen zu bleiben.

Lazy: Eine Technik zum Überwinden eines Hindernisses, bei der der Körper seitlich über das Hindernis geführt wird.

Backflip: Ein Rückwärtssalto. Diese anspruchsvolle Bewegung wird nur unter entsprechender fachlicher Anleitung und mit geeigneten Sicherheitsbedingungen trainiert.

Wallflip: Ein Rückwärtssalto, der mit Unterstützung beziehungsweise Absprung von einer Wand ausgeführt wird.

Wallturn: Eine Drehbewegung an einer Wand, mit der die Bewegungsrichtung verändert oder ein Hindernis überwunden werden kann.

Wallspin: Eine Drehung, bei der eine Wand als Kontakt- und Bewegungselement genutzt wird.

Dabei ging es nicht darum, möglichst spektakuläre Bewegungen zu zeigen. Im Vordergrund standen vielmehr eine sichere Bewegungsausführung, Körperkontrolle und das schrittweise Herantasten an neue Herausforderungen.

Selbstvertrauen wächst mit jeder Herausforderung

Parkour fordert den ganzen Körper und gleichzeitig auch den Kopf. Die Kinder mussten Bewegungen planen, Entfernungen einschätzen, das eigene Können realistisch beurteilen und sich an neue Aufgaben heranwagen.

So konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur ihre Kondition, Koordination und Kraft verbessern. Auch das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten wurde gestärkt. Eine zunächst schwierig erscheinende Aufgabe zu meistern, eine neue Bewegung auszuprobieren oder eine Landung sicher zu stehen, sorgte bei vielen Kindern für sichtbare Erfolgserlebnisse.

Und natürlich floss dabei auch ordentlich Schweiß. Mindestens genauso wichtig war jedoch der Spaß an der Bewegung. Die sonnigen beiden Tage zeigten eindrucksvoll, dass sportliche Herausforderungen, Gemeinschaft und Freude an Bewegung gut zusammenpassen.

Frank Mahlich von der Kinder- und Jugendarbeit: „Wir konnten den Kindern mit der Parkour-Aktion eine abwechslungsreiche Möglichkeit bieten, den eigenen Körper besser kennenzulernen, Grenzen auszutesten und über sich hinauszuwachsen.“

Auch Trainer Jan war sehr zufrieden mit dem Kurs und gemeinsam wird geschaut, ob im Frühling 2027 eine Wiederholung realisiert werden kann.



Meldrina Kameri berichtet über ihren Bundesfreiwilligendienst bei der Kinder- und Jugendarbeit

Wenn ich auf mein Jahr im Bundesfreiwilligendienst bei der Kinder- und Jugendarbeit Wolfhagen zurückblicke, kann ich eigentlich kaum glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist. Es war ein wirklich schönes und abwechslungsreiches Jahr, in dem ich viele neue Erfahrungen sammeln durfte und an das ich mich gerne zurückerinnern werde.

Durch den täglichen Kontakt mit den Kindern und Jugendlichen konnte ich viele verschiedene Persönlichkeiten kennenlernen. Mit der Zeit sind dabei auch viele schöne Beziehungen entstanden. Ich habe gelernt, dass jedes Kind anders ist und man manchmal Geduld, manchmal Kreativität und manchmal einfach ein offenes Ohr braucht.

In meinem Jahr durfte ich bei vielen unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen mitmachen und war regelmäßig bei den wöchentlichen Angeboten dabei. Besonders die Naturforscher AG fand ich interessant. Den Kindern die Natur näherzubringen und gemeinsam Zeit draußen zu verbringen, war für mich etwas Besonderes. Mal waren wir im Wald, mal am Bach, bei den Imkern oder an vielen anderen Orten. Es war schön zu sehen, mit wie viel Interesse die Kinder dabei waren und was sie selbst alles entdeckt haben.

Die Ferienspiele waren für mich etwas ganz Neues, da ich sie vorher selbst nicht kannte. Am Anfang musste ich mich erst einmal an alles gewöhnen. Rund 100 Kinder pro Woche waren dabei natürlich eine Herausforderung, aber durch die kleinen Gruppen war es gut zu bewältigen. Jeder hatte seine eigene Gruppe und musste sich überlegen, wie man die ganze Woche gestaltet. Spiele, Bastelideen und andere Aktionen mussten vorbereitet werden, damit es den Kindern nicht langweilig wurde. Gleichzeitig musste man immer flexibel bleiben, weil natürlich nicht alles genau so lief, wie man es geplant hatte. Gerade das hat mir an den Ferienspielen gefallen. Durch die verschiedenen Angebote und Veranstaltungen konnte ich einen guten Einblick in die Kinder- und Jugendarbeit bekommen und vieles selbst ausprobieren.



Jugendarbeit

Ein großer Teil meines Bufdi-Jahres bestand aus der Arbeit an zwei Broschüren: „40 Jahre Kinder- und Jugendarbeit“ und „Unsere Lieblingsplätze in & um Wolfhagen“.

Die erste Broschüre ist ein Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre der Kinder- und Jugendarbeit. Für mich war es sehr interessant, die alten Bilder und Geschichten zu sehen und die Unterschiede zwischen früher und heute zu entdecken. Dabei bekommt man einen ganz anderen Eindruck davon, wie sich die Kinder- und Jugendarbeit in Wolfhagen im Laufe der Jahre entwickelt hat.

Die zweite Broschüre war deutlich zeitaufwendiger. Die vielen Vorschläge der Kinder mussten zunächst durchgeschaut und die wichtigen Informationen herausgesucht werden. Danach ging es an die Gestaltung und am Ende noch einmal an den Feinschliff. Es war einiges an Arbeit, aber als beide Broschüren fertig waren, war ich schon ein bisschen stolz auf das Ergebnis. Besonders schön war es, sie anschließend in Wolfhagen an Kinder und Eltern verteilt zu sehen.



Besonders viel habe ich im Umgang mit Kindern und Jugendlichen gelernt. Ich durfte Verantwortung übernehmen, eigene Ideen einbringen und ausprobieren, wie ich in unterschiedlichen Situationen reagiere. Dabei habe ich gemerkt, dass nicht immer alles nach Plan laufen muss und man manchmal einfach spontan sein muss. Viele der Erfahrungen und Tipps, die ich in diesem Jahr bekommen habe, werden mir auch in meinem weiteren Studium der Sozialen Arbeit helfen.

Ein ganz besonderer Dank geht an Frank Mahlich, Ilka Proksch und Lucca Herbst. Ihr habt mich

von Anfang an so herzlich und liebevoll aufgenommen, dass ich mich direkt wohlfühlt habe. Ihr habt mir das Gefühl gegeben, von Anfang an ein Teil des Teams zu sein. Danke, dass ihr immer ein offenes Ohr für mich hattet, mir Vertrauen entgegengebracht und mich bei meinen Aufgaben und Ideen unterstützt habt.

Ich bin sehr dankbar für die vielen Gespräche, eure Unterstützung und natürlich auch für die vielen lustigen Momente. Es gab viele Situationen, in denen wir zusammen gelacht haben, und genau diese kleinen Momente werde ich wahrscheinlich besonders in Erinnerung behalten.

Mein Bundesfreiwilligendienst war für mich eine wichtige Erfahrung, die mich sowohl persönlich als auch im Hinblick auf meine berufliche Zukunft weitergebracht hat. Ich habe neue Menschen kennengelernt, Verantwortung übernommen und einen Bereich kennengelernt, in dem ich mir auch für meine Zukunft vieles vorstellen kann.

Vielen Dank für dieses besondere Jahr und die schöne gemeinsame Zeit.

Seniorenarbeit

Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren

Informationen und Beratung bzgl. kriminalpolizeilicher Prävention

Infos unter: soziales@wolfhagen.de
Tel.: 05692-602170

Ortsteile

Altenhasungen

Bank unterhalb von dem Kleinen Bärenberg

Die Bank unterhalb des Kleinen Bärenbergs wurde von Peter Halberstadt fachgerecht instandgesetzt und lädt nun wieder zum Verweilen ein.

Herzlichen Dank, Peter, für deinen Einsatz und die geleistete Arbeit!

Ortsteile



Ein neues Highlight für die Vierbeiner: Hundepool an der Posaunenchorhütte



Auch für unsere vierbeinigen Besucher gibt es in Altenhasungen ein neues Highlight: Vor der Posaunenchorhütte ist ein kleiner Hundepool entstanden. Die Idee dazu kam aus dem Ortsbeirat und wurde anschließend in ehrenamtlicher Arbeit umgesetzt. Gebaut wurde der Hundepool von den „59ern und 65ern“ – Achim Bettinghausen, Gernot Giehler, Udo Giehler und Peter Halberstadt.

Ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz und die tolle Umsetzung!

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Altenhasungen

am Dienstag, 20. Oktober um 19:30 Uhr
im Sportlerheim der Sportfreunde – Am Sportplatz

Tagesordnung:

1. Beratungen zu den aktuellen Sachständen von laufenden Beschlüssen
2. Besichtigung der beiden Sportlerheim-Gebäude
3. Ausrichtung des Seniorenachmittags am 1. November
4. Termine & Veranstaltungen unter Mitwirkung des Ortsbeirates
5. Verschiedenes
6. Unterrichtungen

Jens Vial, Ortsvorsteher

Bründersen

Herzliche Gratulation

Frau Ursula Schwedes

feiert am 18. Oktober ihren 88. Geburtstag

Herr Hermann Göbel

feiert am 19. Oktober seinen 72. Geburtstag

Frau Angelika Schwedes

feiert am 22. Oktober ihren 71. Geburtstag

Im Namen des Ortsbeirates gratuliere ich recht herzlich zum Geburtstag. Für das kommende Lebensjahr wünsche ich Gesundheit und Wohlergehen.

Euer Ortsbeirat

Wünschen auch Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums, melden Sie sich bitte bei mir (s.gochmann@free-net.de, 05692 9960311 oder 0173 9768064).

Ortsteile



KI generiert

Senioren treffen sich im Oktober

Werte Seniorinnen und Senioren.
Am **Donnerstag, 24. Oktober, um 14:00 Uhr**, findet das nächste Seniorentreffen im Bürgerhaus statt.
Dieses Mal werden wir Kinoflair verbreiten.
Es gibt leckeres Eis, Popcorn und einen Kinofilm.

Euer Seniorenteam

Jeder, der das 60. Lebensjahr erreicht hat, ist ganz herzlich eingeladen, an den Seniorennachmittagen teilzunehmen. Es gibt immer ein nettes Rahmenprogramm und Kaffee/Kuchen oder im August die Bratwurst. Anmeldungen sind nicht nötig.

Das Schadstoffmobil kommt nach Bründersen

Das Schadstoffmobil macht Halt in Bründersen:
Montag, 12.10.2026, 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
an der neuen Feuerwehr in der Gartenstraße

Kommende Termine

Samstag, 17. Oktober, 19:00 Uhr, im Bürgerhaus
Jubiläumskonzert 20 Jahre Chor „Living Voices“

Donnerstag, 24. Oktober, 14:00 Uhr im Bürgerhaus
Seniorennachmittag

Gasterfeld

Geburtstage

Wir gratulieren

am **11.10.2026**

Frau Heide Appel zum 70. Geburtstag
Im Namen des Ortsbeirates gratuliere ich recht herzlich zum Geburtstag und wünsche alles Gute und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Joachim Müller, Ortsvorsteher

Nachlese Erntedank



Auch in diesem Jahr fand wieder an der BBS Gasterfeld ein Gottesdienst mit Pfarrer Martin Jung und anschließendem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein statt. Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet von Norah Tanneberg. Ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen und die fleißigen Hände, die beim Auf- und Abbau geholfen haben, die wieder so wunderbar dekoriert haben und die dafür gesorgt haben, dass sich alle wohlfühlt haben.



Ippinghausen

Bouleplatz wird neuer Treffpunkt in Ippinghausen

Einweihung mit großem Zuspruch und erstem Turnier

Ippinghausen hat einen neuen Treffpunkt: Am Samstag, 26. September, wurde der neue Bouleplatz nach mehrmonatiger Bauzeit offiziell eingeweiht. Zahlreiche Ippinghäuserinnen und Ippinghäuser sowie Gäste waren dabei und zeigten, wie groß das Interesse an der neuen Anlage ist.

Bei der Einweihung wurde das Engagement der Dorfgemeinschaft besonders gewürdigt. Ortsvorsteher Fred Bertelmann lobte den Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer, während Helmut Uthof noch einmal auf die Bauphase zurückblickte. Auch Bürgermeister Dirk Scharrer zeigte sich beeindruckt von dem, was die Dorfgemeinschaft gemeinsam geschaffen hat.

Unterstützt wurde das Projekt durch das Förderprogramm „Starkes Dorf – Wir machen mit!“. Die Schützenbruderschaft Ippinghausen hatte den Förderantrag auf den Weg gebracht und organisierte zur Einweihung ein kleines Eröffnungsturnier.

Nach den offiziellen Worten ging es dann schnell zur Sache: Die Kugeln rollten. Jung und Alt, erfahrene Spieler und neugierige Anfänger waren dabei. Es wurde gespielt, gelacht und um den einen oder anderen Punkt gekämpft. Auch auswärtige Gäste beteiligten sich am ersten Turnier und sorgten für einen gelungenen sportlichen Auftakt.

Als Preis für den ersten Boule-Wettkampf gab es einen Verzehrsgutschein für das Gasthaus Pfeifferling – und damit zugleich eine Unterstützung für die örtliche Gastronomie.

Am Ende war jedoch vor allem eines deutlich: Der neue Bouleplatz hat das Potenzial, ein lebendiger Treffpunkt für das ganze Dorf zu werden. Zum Spielen, Klönen, Lachen und gemeinsamen Zeitverbringen.

Die ersten Kugeln sind gerollt – nun darf der neue Platz zum festen Treffpunkt für Ippinghausen werden.

Ortsteile



Dirk Scharrer, Helmut Uthof und Fred Bertelmann beim ersten Wurf



Die Siegermannschaft vom ersten Bouleturnier

Die Obstbaum-Challenge geht in die zweite Runde!



Nachdem 2025 auf der Märchenwiese gemeinsam Obstbäume gepflanzt wurden, steht nun der nächste Schritt an: Damit aus den jungen Bäumen eine lebendige Streuobstwiese wird, brauchen sie Pflege und Unterstützung.

Die gute Nachricht: Alle Bäume haben den heißen Sommer überstanden! Die eine oder andere Kanne Wasser aus FAUNI-Hand

hat dabei sicherlich geholfen. Da möchten doch bestimmt auch die damaligen Pflanzteams wissen: Was ist eigentlich aus unserem „Nachwuchs“ geworden?

Der Ortsbeirat, die Schützenfrauen, die Freiwillige Feuerwehr, der Jägermeisterclub und das Team vom Hopfenstübchen haben im vergangenen Jahr gemeinsam angepackt. Nun geht es weiter: Im Oktober stehen die Wiesen- und Heckenpflege auf der Märchenwiese und der Jubelwiese auf dem Programm.

FAUNI, die Freie Arbeitsgruppe Umwelt und Natur, war zwar nicht Urheber der damaligen Social-Media-Challenge, hat die Pflanzaktion aber tatkräftig unterstützt. Jetzt möchten wir gemeinsam mit den damaligen Akteuren den nächsten Schritt gehen. Denn wie so oft im richtigen Leben stellt sich auch hier die Frage: War das Pflanzen eine einmalige PR-Aktion – oder wächst daraus ein nachhaltiges Engagement für Natur und Naturschutz in Ippinghausen? FAUNI lädt deshalb alle damaligen Mitwirkenden herzlich ein, wieder dabei zu sein. Natürlich sind auch alle weiteren Bürgerinnen und Bürger willkommen, die sich für den Erhalt unserer Streuobstwiesen, alte Obstsorten und die Natur vor unserer Haustür einsetzen möchten.

Jede helfende Hand zählt! Wer geeignetes Werkzeug hat, kann es gerne mitbringen. Aber auch mit Arbeitshandschuhen und guter Laune lässt sich schon viel bewegen.

Unsere Arbeitstermine

* Samstag, 10. Oktober, 13 bis 15 Uhr

* Samstag, 17. Oktober, 13 bis 15 Uhr

* Samstag, 24. Oktober, 13 bis 15 Uhr

Treffpunkt ist jeweils direkt vor Ort auf den Wiesen. Und keine Sorge: Gemeint sind unsere Ippinghäuser Streuobstwiesen – nicht die Münchner Wiesen!

Hier noch ein Veranstaltungshinweis: Wer sich für alte Obstsorten und ihre Vielfalt interessiert, ist herzlich eingeladen zu den Pomo-logentage in Naumburg am 31. Oktober.

FAUNI – Freie Arbeitsgruppe Umwelt und Natur Ippinghausen

Istha

Geburtstagsgrüße

Wir gratulieren:

Frau Waltraud Jakob

am 10.10.2026 zum 83. Geburtstag

Herrn Wilfried Dingler

am 10.10.2026 zum 81. Geburtstag

Der Ortsbeirat gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Kerstin Wagner, Ortsvorsteherin

Istha packt an: Gemeinsam für das Dorfgemeinschaftshaus

30 Helferinnen und Helfer, fünf Stunden Einsatz und jede Menge geschafft:

Am Freitag, den 18.09.2026, wurde im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Istha kräftig angepackt.

Nach dem Auszug des Kindergartens musste das DGH wieder für seine zukünftige Nutzung hergerichtet werden. Da es sich um ein städtisches Gebäude handelt, wollte der Ortsbeirat einen Teil der notwendigen Grundreinigung und Reparaturen in Eigenleistung übernehmen und damit die finanziellen und personellen Ressourcen der Stadt Wolfhagen entlasten.



Der Aufruf zum gemeinsamen Arbeitseinsatz stieß auf große Resonanz. Rund 30 freiwillige Helferinnen und Helfer kamen mit jeder Menge Werkzeug und vor allem mit viel Tatkraft. Gemeinsam wurden 250 Stühle und 50 Tische gründlich gereinigt. Die Deckenlampen wurden gesäubert und Leuchtmittel ausgetauscht – dafür wurde eigens ein Rollgerüst aufgebaut. Auch Decken, Steckdosen und Lichtschalter wurden gereinigt und überprüft. In der Küche wurden die Scharniere der Schränke eingestellt und die Zapfanlage gründlich gereinigt. Außerdem wurde die Dachrinne von Laub befreit.

Ortsteile

Jeder übernahm die Aufgaben, die er am besten konnte – und so wurde Hand in Hand gearbeitet. Nach fünf Stunden konnte sich das Ergebnis sehen lassen. Für die vollständige Herrichtung des DGH stehen noch weitere Arbeiten an. Die Wände müssen gestrichen und der Parkettboden abgeschliffen werden. Diese Arbeiten werden von der Stadt Wolfhagen übernommen.

Für die wohlverdiente Stärkung sorgten anschließend Bratwurst und kühle Getränke. In gemütlicher Runde ließ man den erfolgreichen Arbeitseinsatz ausklingen.

Der Ortsbeirat bedankt sich ganz herzlich bei allen, die mit angepackt, Werkzeug mitgebracht und ihre Zeit für unser DGH zur Verfügung gestellt haben.

Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, was unsere Dorfgemeinschaft ausmacht: In Isthā halten die Menschen zusammen und packen gemeinsam an. Nur gemeinsam können wir richtig viel bewegen!

FENSTER | TÜREN
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ

hewe

fensterbau

MODERNE FENSTER UND TÜREN
DIREKT VOM HERSTELLER

SPAREN SIE ENERGIE,
GENIEßEN SIE KOMFORT,
ERLEBEN SIE SICHERHEIT.

Besuchen Sie
unsere Ausstellung!

34474 Diemelstadt | www.hewe-fensterbau.de

Erntedankfest

Wann:

11. Oktober 2026

Wo:

auf dem Sälzerhof Isthā

Gottesdienst

um 11.00 Uhr

mit Posaunenchor

Zum Essen gibt es:

Burger

Bratwurst

Kuchen

Es gibt eine Hüpfburg

und außerdem

Kürbisse bemalen

und vieles mehr für Kinder

Kasseler Straße 58,

34466 Wolfhagen-Isthā.

KI generiert

Bitte helfen Sie den Delfinen mit einer Spende oder Patenschaft!

G2D

www.delphinschutz.org

Was wir tun:

Rettungsaktionen für Delfine

int. Delfinschutzprojekte

Kampagnen gegen Delfinjäger

Einrichtung von Schutz- und Infozentren

und vieles mehr

Gesellschaft zur Rettung der Delphine e.V.

SozialBank AG

IBAN: DE09 3702 0500 0009 8348 00

MURARO

Fenster + Bauelemente GmbH

Untere Dorfstr. 6
34355 Staufenberg
Telefon 05543 3144

Reparaturen – Rollläden – Haustüren – u.v.m.

Bei unserer Werbung machen Sie Augen.

Bild: wangido/freepik

www.wittich.de

WITTICH.DE/ANZEIGEN

Ortsteile

Anfahrt zum Sälzerhof

Erntedankfest - 11. Oktober 2026

Google Maps

Sälzerhof Isthā

Berner Sonnenhunde vom Isthāberg

Gerhard Braun

Hofstraße

Zufahrt von hinten

Bitte beachten:

Die Zufahrt zum Erntedankfest erfolgt von hinten auf den Hof über die Balhorne Straße.

KI generiert

Ortsteile

Einladung

Café Parrschüre

Gemeinsam. Bei Kaffee und mehr.

Thema:

Singen zusammen

mit Christoph Knatz

Mittwoch, 14. Oktober 2026

14.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Isthā

Herzliche Einladung!

KI generiert

Altes Isthā

Tauziehturnier gab es auch schon mal, Anfang der achtziger Jahre

Existierte ein Club in Isthā



Foto: Wolfgang Hensel

Kosten einer Unfall-Reparatur

Gute Ideen zur richtigen Zeit

24 Stunden für Sie da: www.wittich.de

Autohaus Kurhessen G.m.b.H.

VERTRETUNGEN: FAUN, DEUTZ, LLOYD, AUSTRIN, CHRYSLER, GMC.

Herrn Hoh. Hensel

Jstha,

Rechnung/Lieferschein

KASSEL

Frankfurter Straße (Jägerkassone)

Telefon: Nr. 52 68/29 01

Bankkonto: Handelsbank, Kassel, Nr. 1310

Stadtparkstr. Nr. 56

Datum: 10. 11. 1952

Auftrag vom: Auftrag Nr. 66 695

Versandort: Typ: DP 310 Pol.-Kennz.: 433-3686 km-Stand

Sie erhalten laut Ihrer Bestellung auf Ihre Rechnung und Gefahr gemäß unseren Lieferungsbedingungen:

Menge	Teil-Nr.	Gruppe	Bezeichnung	Einzelpreis DM	PH	Betrag DM	PH
			Unfallschaden Lufteinheit				
			Reparaturkosten			27.50	
1	142204	0	Stapelschraube	8.80			
1	142207	0	Zurückfahrsicherung	26.-			
1			Einbauelement	1.45			
			Kleinteilematerial	7.75		37.00	
						64.50	

Unterschrift des Einzählers Empfänger

Betrag dankend erhalten

4660

Foto: Wolfgang Hensel

Niederelungen

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Die Sprechstunden sind mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr im HdG, auch über Telefon unter 0173 8933 368.

Geburtstage

Wir gratulieren

Frau Margot Meister am 18. Oktober zum 93. Geburtstag
Die Mitglieder des Ortsbeirates gratulieren ganz herzlich zu diesem Geburtstag und wünschen der Jubilarin Gesundheit und alles Gute im neuen Lebensjahr.

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederelungen

Hiermit laden wir zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am Donnerstag, den 15.10.2026 um 20:00 Uhr in den kleinen Saal des HdG, Joh.-Wachenfeld-Str. 2 in Niederelungen ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit.
2. Unterrichtungen
3. Vorbereitung des adventlichen Seniorenachmittags
4. Verschiedenes

Nichtöffentlich

5. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauanträge

Ralf Meister
Ortsvorsteher

Ortsteile

Schnuddelcafe

Ob jung, ob alt,
ob groß, ob klein
zu Kaffee & Kuchen laden wir **alle** ein.

Elsinger Schnuddelcafe
Am Samstag, 17.10.2026

Ab 14:30 Uhr
Im Haus des Gastes „Eingang Kleiner Saal“.
Es freuen sich auf euch

Das Team vom Schnuddelcafe

Viesebeck

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Ortsbeirat lädt alle Viesebecker Bürgerinnen und Bürger, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, mit ihrem Lebenspartner zum Seniorennachmittag am:

Sonntag, den 01.11.2026, um 14:00 Uhr

in den **Saal des Hessenkrugs** recht herzlich ein.

Wir freuen uns darauf, bei netten Gesprächen, Kaffee, leckerem Kuchen und einem kleinen Programm gemeinsam einen unterhalt-samen Nachmittag zu verbringen.

Bitte seien Sie unser Gast und lassen Sie sich verwöhnen.

Euer Ortsbeirat

Um besser planen zu können, wäre es schön, eine **Rückmeldung bis zum**

25.10.2026 zu erhalten.

Telefonisch: Marcel Mander, 0162 9408083

Alexander Rode, 01573 6177957

Information der Friedhofskommission



Hier das alte zugewucherte Beet



Das Beet befüllt mit neuer Erde, im Laufe der nächsten Wochen gehts weiter

Friedhofskommission Viesebeck aktiv – Neues Beet entsteht

Die Friedhofskommission Viesebeck war wieder fleißig und hat auf unserem Friedhof einige Arbeiten durchgeführt.

Das Beet vor der Friedhofshalle wurde entfernt und die Fläche für eine Neugestaltung vorbereitet. Hier soll ein neues, ansprechend gestaltetes Beet entstehen. Zusätzlich ist geplant, dort sowie auf der angrenzenden Grünfläche jeweils einen Ginkgobaum zu pflanzen. Damit soll der Bereich rund um die Friedhofshalle künftig noch gepflegter und freundlicher wirken.

Ein besonderer Dank gilt Jan Scheuermann für die tatkräftige Unterstützung bei den Erdarbeiten und das Einbringen der neuen Erde. Vielen Dank für deinen Einsatz!

Äpfel gehören nicht auf den Friedhofskompost

Eine Bitte haben wir außerdem an alle Friedhofsbesucherinnen und Friedhofsbesucher:

Bitte entsorgt Äpfel und sonstige Lebensmittelabfälle nicht auf dem Kompost des Friedhofs.

Der Friedhofskompost ist ausschließlich für die vorgesehenen pflanzlichen Friedhofsabfälle gedacht. Äpfel und andere Lebensmittelreste können dort zu Problemen führen und ziehen unter anderem Tiere an. Bitte entsorgt solche Abfälle zu Hause über die dafür vorgesehene Biotonne bzw. Kompostierung.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unser Friedhof sauber, gepflegt und ein würdevoller Ort der Ruhe bleibt.

Vielen Dank für eure Unterstützung und Mithilfe!

Eure Friedhofskommission Viesebeck

Wenigenhasungen

Herbst Friedhofsaktion in Wenigenhasungen

Am Samstag, 17.11.2026 um 10:00 Uhr ist es wieder so weit. Zweimal im Jahr sind alle Vereine in Wenigenhasungen gemeinsam aktiv, um den örtlichen Friedhof für den Winter vorzubereiten. Es wird gekehrt, Moos entfernt, geschnitten und gerecht – alles das, was jeder in seinem Garten zu Hause auch dann schon bereits gemacht hat.

Wenn alle zusammen anpacken, ist es kein großes Ding. Daher ist eine hohe Beteiligung aller sehr gerne gesehen, gerade von denen, die den Friedhof auch mit Angehörigen belegen.

Danach ist ein Imbiss für alle im Bürgertreff geplant, also eine gute Gelegenheit, zusammenzukommen und etwas für das Dorf zu tun. Wir freuen uns auf alle Vereine und Beteiligten.

Kirchen

Ev. Kirchengemeinden Wolfhagen und Leckringhausen

Wolfhagen I und Leckringhausen (Vakanz)

Wolfhagen II+III

Pfarrer Martin Jung

Hans-Staden-Straße 24 A, 34466 Wolfhagen

Tel.: 05692-991486

E-Mail: martin.jung@ekkw.de

Gemeindebüro Ev. Kirchengemeinde

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Sprechzeiten:

Dienstag und Freitag

10 - 12 Uhr

Donnerstag

15.30 - 17.30 Uhr

Tel.: 9948435, E-Mail: wolfhagen.gemeindebuero@ekkw.de

Homepage: www.kirche-wolfhagen.de

Kirchenkreisamt Hofgeismar-Wolfhagen - Friedhofsverwaltung

Sprechzeiten: Mo., Mi., Do., Fr. vormittags + Di. ganztags

Tel.: 0561-937821182, E-Mail: info.kka.hogwoh@ekkw.de

Evangelische Jugendarbeit

in den Kooperationsräumen Wolfhagen-Erpetal

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.de

www.ejhw.de

Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag

8 - 13 Uhr

Freitag

8 - 12.30 Uhr

Regelmäßige Gruppen in der Evangelischen Kirchengemeinde Wolfhagen auch unter www.kirche-wolfhagen.de

Gruppe	verantwortlich	Kontakt: 05692 -
Besuchsdienst	Christa Flecke	12 21
Familienforschung	Simone Straka-Geiersbach	Anfragen bitte über das Gemeindebüro (9948435) oder per Mail an simone.straka-geiersbach@ekkw.de
Frauentreff	Manuela Matthes	0174 - 47 88 75 6
Jungschargruppen	Lea Siegmann	99 62 41 7 lea.siegmann@ekkw.de
Kinder-und Kükenchor, Musicalchor, Kreiskantorei, Kirchenchor	BZK Jan-Christoph Weige Kirchenmusikbüro	0176 - 31 33 54 79
Posaunenchor	Holger Masche	82 22
Kinderspielkreise Kindergruppen	Martina Strunk	0151 - 17 00 45 50
Töpferkreis	Ute Michel	0178 - 11 33 40 7

Kirchen

Evangelische Gottesdienste und Veranstaltungen am 10. / 11. Oktober 2026

Wochenspruch zum 19. Sonntag nach Trinitatis:

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.
Jeremia 17,14

Samstag, 10. Oktober 2026

Seniorenzentrum Wolfhagen

17 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

Sonntag, 11. Oktober 2026

Stadtkirche Wolfhagen

10 Uhr Gottesdienst & GottesdienstZuhause mit Vikarin Marie Raschner

Leckringhausen

11:15 Uhr Gottesdienst mit Vikarin Marie Raschner

Evangelische Gottesdienste und Veranstaltungen am 17. / 18. Oktober 2026

Wochenspruch zum 20. Sonntag nach Trinitatis:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

Samstag, 17. Oktober 2026

Seniorenzentrum Wolfhagen

17 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Isabell Paul

Sonntag, 18. Oktober 2026

Philippinenburg / -thal

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst zum Almatrieb mit Pfarrer Martin Jung und musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Isthä.

Für die „GottesdienstZuhause“ nutzen Sie folgende Anleitung:

Für's Telefon: 0695 050 2596 anrufen. Dann die Meeting-ID eingeben: 636 8417 9145#

Für Tablet und PC: Die App „Zoom“ öffnen. Dann die Meeting-ID eingeben: 636 8417 9145

Eine detaillierte Anleitung zur Teilnahme sowie alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.kirche-wolfhagen.de.

Herzliche Grüße an die Kirchengemeinden
Pfarrer Martin Jung

BONWAI – Kirchengemeinden Bründersen – Oelshausen – Nothfelden – Wenigenhasungen – Altenhasungen – Isthä



Evangelisches Pfarramt Altenhasungen

für die Kirchengemeinden Altenhasungen, Wenigenhasungen, Nothfelden und Oelshausen

Pfarrer Kathrin Wittich-Jung

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel. 05692-2382

E-Mail: pfarramt.altenhasungen@ekkw.de



Evangelisches Pfarramt Isthä

für die Kirchengemeinden Isthä und Bründersen

Pfarrer Kathrin Wittich-Jung

Kasseler Str. 38 (Büro im Gemeindehaus), 34466 Wolfhagen

Tel.: 05692-3403768

E-Mail: pfarramt.istha@ekkw.de

Friedhofsverwaltung Isthä und Oelshausen

Ellen Hartung

Kasseler Str. 38, 34466 Wolfhagen

Tel.: 05606-1028, E-Mail: friedhof-istha-oelshausen@outlook.de



Friedhofsverwaltung Bründersen

Silke Gochmann

Königsweg 1a, 34466 Wolfhagen

Tel.: 0173-9768064, E-Mail: s.gochmann@freenet.de

Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag

8 - 13 Uhr

Evangelische Jugendarbeit

in den Kooperationsräumen Wolfhagen-Erpetal

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.de

www.ejhw.de

Freitag, 9. Oktober 2026

Nothfelden

18.30 Uhr Feierabend-Gottesdienst mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung

Mit feinen Worten, und schöner Musik lassen wir die Woche ausklingen. Im Anschluss sind alle noch zum Bleiben eingeladen.

Sonntag, 11. Oktober 2026

Isthä

11 Uhr

Gottesdienst zum Erntedankfest mit Pfarrerin Isabell Paul und dem Posaunenchor Isthä auf Hof Sälzer (Kasseler Straße 58, 34466 Wolfhagen-Isthä). Die Anfahrt erfolgt ausschließlich von hinten über die Balhorner Straße.

Anschließend sind alle herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein mit leckeren Speisen eingeladen. Angeboten werden unter anderem Burger, Bratwurst und Kuchen. Auch für Familien und Kinder gibt es viel zu entdecken: Eine Hüpfburg, das beliebte Bauernhof-Erlebnis, das Bemalen von Kürbissen sowie viele weitere Angebote sorgen für einen abwechslungsreichen Nachmittag.



KI generiert

Kirchen

Mittwoch, 14. Oktober 2026

Oelshausen

9.30 Uhr Der **Frauentreff Oelshausen** lädt zum Frühstück in den evangelischen Gemeinderaum ein. Mitzubringen ist gute Laune.

Istha

14.30 Uhr Das Team vom **Café Parrschüre** lädt ins Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen ein. Heute heißt es: gemeinsam singen und Musik genießen. Christoph Knatz begleitet auf einer musikalischen Reise durch bekannte Melodien. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch.

Freitag, 16. Oktober 2026

Altenhasungen

15 Uhr Herzliche Einladung zum **Scheunencafé** in die Gemeindescheune Altenhasungen - bei Kaffee und Kuchen sitzen wir gemütlich beisammen und halten ein Schwätzchen.

Sonntag, 18. Oktober 2026

Oelshausen

9 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Isabell Paul

Wenigenhasungen

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Isabell Paul

Nothfelden

11 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Isabell Paul

Mittwoch, 21. Oktober 2026

Nothfelden

14.30 Uhr Die **Spätlese Nothfelden** trifft sich im DGH. Zusammensitzen, ein Thema haben, Kaffee und Kuchen verzehren, so wird es ein guter Nachmittag. Wir freuen uns auf Euch.

Istha

16 Uhr Spielenachmittag für Kinder im Gemeindehaus
Spielst du gern Brettspiele, Kartenspiele oder Würfelspiele?
Dann bist du bei uns genau richtig! Alle Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen zu unserem Spielenachmittag. Gemeinsam spielen, lachen und neue Spiele entdecken – wir freuen uns auf euch!

Donnerstag, 22. Oktober 2026

Bründersen

14 Uhr Die **Senior:innen Bründersen** treffen sich bei einem Film mit Eis essen.

Freitag, 23. Oktober 2026

Altenhasungen

13 Uhr Wir wollen **gemeinsam wandern**! Alle die Lust haben zu wandern treffen sich an der Gemeindescheune Altenhasungen. Die Wanderrouen werden gemeinsam entschieden. Ansprechpartnerinnen sind Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946).

Unsere Spielgruppen

Kinder brauchen Kinder und junge Eltern die Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Beides kann man in unseren Spiel- und Krabbelgruppen.

Ein- bis dreijährige Kinder:

Jeden **Donnerstag** ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus **Istha**. Interessierte können sich bei Anja Gerhold 015772703719 melden.

Babytreff

In gemütlicher Atmosphäre gibt es Zeit zum Austausch, Kennenlernen und Beisammensein.

Der **Babytreff** findet jeden **zweiten Freitag um 10 Uhr in der Gemeindescheune Altenhasungen** statt. Eingeladen sind Eltern mit Babys, die im Jahrgang 2025/2026 geboren sind. Weitere Infos unter folgender Rufnummer: 01742754886

Strickkreis „fleißige Hände“

Seit vielen Jahren wird **jeden Mittwochnachmittag um 14.30 Uhr** in der **Gemeindescheune Altenhasungen** für einen guten Zweck gestrickt. Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Alle aktuellen Informationen zu den Gottesdiensten oder unseren Aktionen finden Sie auf unserer Homepage www.bonwai.de.

Herzliche Grüße und bleibt behütet!

Isabell Paul

Kathrin Wittich-Jung

Evangelische Kirchengemeinde Elsungen

Pfarramt Oberelsungen

für die Kirchengemeinde Elsungen

Pfarrer Kai Scheiding

Steenweg 10, 34471 Volkmarsen-Ehringen

Tel.: 05693-253

E-Mail: pfarramt.ehringen@ekkw.de



Grabdenkmäler

Karl-Heinz Bollerhey

Inh. Jochen Bollerhey
Bildhauer- und Steinmetzmeister

handwerkliche und polierte Grabmale,
Einfassungen, Nachbeschriftungen, Umarbeitungen

34270 Schauenburg-Breitenbach, Weidenweg 9 (Am Friedhof) Tel. 05601/3281

Wir sind Vertragspartner der Treuhandstelle für Grabmalvorsorge

Info unter www.Bollerhey-Grabdenkmäler.de

Kirchen

Gemeindebüro

Ellen Hartung

Nothfelder Straße 7, 34289 Zierenberg-Oberelsungen

Tel.: 05606-53773, E-Mail: pfarramt.oberelsungen@ekkw.de

Bürozeiten: Donnerstag: 15 -18 Uhr

Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag: 8 – 12.30 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.kircheone.de

Sonntag, 11.10.2026

10:00 Uhr Niederelsungen Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

11:00 Uhr Oberelsungen Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

Sonntag, 18.10.2026

11:00 Uhr Ehringen Gottesdienst mit Lektorin Heike Drüge

9:30 Uhr Viesebeck Gottesdienst mit Lektorin Heike Drüge

Sonntag, 25.10.2026

11:00 Uhr Oberelsungen Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen des Posaunenchores und Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs mit Pfarrer Kai Scheiding

**POSAUNENCHOR
ALTENHASUNGEN &
OBERELSUNGEN**

**100 JAHRE
Posaunenchor
OBERELSUNGEN**

JUBILÄUMSGOTTESDIENST
UNSERE HIGHLIGHTS AUS DEN LETZTEN
JAHRZENTEN

**SONNTAG,
25. OKTOBER 2026**

11:00 UHR

KIRCHE OBERELSUNGEN

**IM ANSCHLUSS GEMÜTLICHES
BEISAMMENSEIN IM
GEMEINDEHAUS**

**ZWEI CHÖRE,
EINE GEMEINSCHAFT.
ZWEI JUBILÄEN
100 + 75
JAHRE.**

Wir freuen uns auf Euer Kommen! ♥

Kirchen

Von Marotten, von Fußballvereinen und vom Mut, gemeinsam Aufzug zu fahren

Kinokirche präsentiert ein Doublefeature: Am **Donnerstag, 29. Oktober 2026 um 19 Uhr** freuen wir uns auf den Film „Wochenendrebellen“ – aber als besonderes Highlight haben wir die echten Wochenendrebellen zu einem Podiumsgespräch zu Besuch. Jason und sein Papsi, der eigentlich Mirco heißt, kommen am **Sonntag, 1. November 2026 um 16 Uhr**, zu einem Podiumsgespräch in die Ehringer Kirche und werden uns alles rund um die Wochenendrebellen, den unbequemen, aber spannenden Alltag und was wir sonst noch wissen möchten erklären.

Wie geht man damit um, wenn jemand so anders ist, als man es erwartet? Außerhalb der allgemein akzeptierten Norm? Inklusion ist ein großes Thema

unserer Gesellschaft, und immer wieder stoßen wir an unsere Grenzen. Irgendwie ist christliche Nächstenliebe kompliziert, wenn der Nächste unbequem ist. Das führt zur Veranstaltungsreihe Kinokirche und zum Film „Wochenendrebellen“.

Die Filmvorführung ist wie immer kostenfrei und findet diesmal in der Ehringer Kirche statt. Für das Podiumsgespräch plus Signierstunde im Anschluss kostet der Eintritt 12 €. Karten sind im Pfarramt Ehringen und in der Buchhandlung Mander erhältlich.

Wöchentliche Treffen und Gruppen

Nähtreff für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Mittwoch um 19 Uhr im Gemeindehaus Oberelsungen. In lockerer Runde eigenen Projekten nachgehen. Bei Interesse bitte bei Christine Carl, Telefon: 05606/1005 oder 01517/0841260, melden.

Posaunenchor Oberelsungen & Altenhasungen trifft sich freitags um 19.30 Uhr in Altenhasungen. Ansprechpartner Posaunenchor Ober- und Altenhasungen. Peter Berndt, Tel. 05692/8474 oder im Pfarramt Oberelsungen, Tel. 05606/53773 bzw. per Mail.

Stammtisch für Menschen mit psychologischen Problemen. Jeden Montag – Kontakt über das Pfarramt.

Ihr Kirchenvorstand

Ev. Kirchengemeinde Viesebeck

Ev. Kirchspiel Ehringen - Viesebeck

Evangelisches Pfarramt Ehringen

für die Kirchengemeinden Ehringen und Viesebeck

Pfarrer Kai Scheiding

Steenweg 10, 34471 Volkmarsen-Ehringen

Tel.: 05693-253

E-Mail: pfarramt.ehringen@ekkw.de

Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag	8 - 13 Uhr
Freitag	8 - 12.30 Uhr

Evangelische Jugendarbeit

in den Kooperationsräumen Wolfhagen-Erpetal

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.de

www.ejhw.de

Sonntag, 11.10.2026

10:00 Uhr	Niederelsungen	Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann
11:00 Uhr	Oberelsungen	Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

Sonntag, 18.10.2026

11:00 Uhr	Ehringen	Gottesdienst mit Lektorin Heike Drüge
9:30 Uhr	Viesebeck	Gottesdienst mit Lektorin Heike Drüge

Sonntag, 25.10.2026

11:00 Uhr	Oberelsungen	Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen des Posaunenchores und Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs mit Pfarrer Kai Scheiding
-----------	--------------	---

Von Marotten, von Fußballvereinen und vom Mut, gemeinsam Aufzug zu fahren

Kinokirche präsentiert ein Doublefeature: Am **Donnerstag, 29. Oktober 2026 um 19 Uhr** freuen wir uns auf den Film „Wochenendrebellen“ – aber als besonderes Highlight haben wir die echten Wochenendrebellen zu einem Podiumsgespräch zu Besuch. Jason und sein Papsi, der eigentlich Mirco heißt, kommen am **Sonntag, 1. November 2026 um 16 Uhr**, zu einem Podiumsgespräch in die Ehringer Kirche und werden uns alles rund um die Wochenendrebellen, den unbequemen, aber spannenden Alltag und was wir sonst noch wissen möchten erklären.

Wie geht man damit um, wenn jemand so anders ist, als man es erwartet? Außerhalb der allgemein akzeptierten Norm? Inklusion ist ein großes Thema unserer Gesellschaft, und immer wieder stoßen wir an unsere Grenzen. Irgendwie ist christliche Nächstenliebe kompliziert, wenn der Nächste unbequem ist. Das führt zur Veranstaltungsreihe Kinokirche und zum Film „Wochenendrebellen“. Die Filmvorführung ist wie immer kostenfrei und findet diesmal in der Ehringer Kirche statt. Für das Podiumsgespräch plus Signierstunde im Anschluss kostet der Eintritt 12 €. Karten sind im Pfarramt Ehringen und in der Buchhandlung Mander erhältlich.

Kirchen

Kirchen kino

Jason & Mirco von Juterzenka



GOLDMANN

Film: 29.10., 19 Uhr,
Ehringer Kirche

Gespräch & Signierstunde:
1.11., 16 Uhr,
Ehringer Kirche
Eintritt 12 €
VVK Buchhandlung Mander,
Pfarramt Ehringen

Herzliche Grüße
Ihr Pfarrer Kai Scheiding

Freie ev. Gemeinde Ippinghausen

Pastor: Karl-Alfred Dautermann. Tel.: 05691 8776560

Sonntag, 11.10.
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (K. A. Dautermann)
Wochenspruch: Jeremia 17 V. 14 „Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“
Wenn der Prophet Jeremia hier um Heilung bittet, dann wünscht er sich Heilung von Gott für sein Volk. Zu Jeremias Zeiten lebte das Volk Gottes, also das von Gott auserwählte Volk Israel, nach einem Lebensstil, der absolut nicht Gottes Vorstellungen entsprach. Die Folge dieser Entfremdung von Gott war die Eroberung Israels durch feindliche Mächte. Und Jeremia erkennt, wenn Gott nicht die Lage zum Besseren wendet, ist das schlimm für ihn als Prophet und auch für sein Volk.
Mir fällt auf, wie entsprechend zur damaligen Situation des Volkes Gottes auch die Situation unseres Volkes ist. Immer weniger Menschen fragen doch heute, was Gottes Wille für ihr Leben ist. Und die Folgen dieser Abkehr von den guten Ordnungen Gottes kann ich jeden Tag neu in unserer Gesellschaft ablesen.
Beten wir doch als Gemeinde Jesu gemeinsam um eine Neubesinnung auf Gott und sein Wort in unserer Zeit.

Sonntag, 18.10.
10:00 Uhr gem. Gottesdienst in der FeG Bad Arolsen
Wochenspruch: Micha 6 V. 8 „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: Nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“
Eigentlich könnte man zu diesem Bibelvers nur sagen: „Dann lasst es uns doch so machen!“ Es lohnt sich offensichtlich, in dieser Art nach den Forderungen Gottes zu leben. Denn wer wünscht sich von uns nicht, dass er ein gutes Leben hat?

Katholische Kirchengemeinde St. Heimerad

Zentrales Pfarrbüro
Mönchepfuhl 5
34471 Volkmarsen
Tel.: 05693 209
Mail: pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de
Gottesdienstordnung

Freitag, 09.10.2026
18:30 Uhr St. Crescentius Naumburg Rosenkranzgebet
19:00 Uhr St. Crescentius Naumburg Hl. Messe

Samstag, 10.10.2026
18:00 Uhr St. Crescentius Naumburg Vorabendmesse

Sonntag, 11.10.2029
09:45 Uhr St. Marien Volkmarsen Hochamt
18:00 Uhr Weingartenkapelle Naumburg Angelus-Gebet
11:15 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe

Montag, 12.10.2026
08:00 Uhr St. Crescentius Naumburg Hl. Messe

Dienstag, 13.10.2026
17:30 Uhr St. Marien Volkmarsen Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Hl. Messe
17:00 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe

Donnerstag, 15.10.2026
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Hl. Messe
09:00 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe
16:30 Uhr ASB Seniorenheim Sand Andacht

Freitag, 16.10.2026
18:30 Uhr St. Crescentius Naumburg Rosenkranzgebet
19:00 Uhr St. Crescentius Naumburg Hl. Messe
10:30 Uhr Haus Kugelsburg Volkmarsen Kath. Andacht

Samstag, 17.10.2026
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Vorabendmesse

Sonntag, 18.10.2026
09:00 Uhr St. Elisabeth Merxhausen Hl. Messe
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Hl. Messe
10:45 Uhr St. Crescentius Naumburg Familiengottesdienst mit Willkommen der Kommunionkinder 2024
11:15 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe

Montag, 19.10.2026
08:00 Uhr St. Crescentius Naumburg Hl. Messe

Dienstag, 20.10.2026
17:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Hl. Messe
17:00 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe

Mittwoch, 21.10.2026
16:00 Uhr Krankenhauskapelle Volkmarsen Rosenkranzandacht
10:00 Uhr Haus Phönix Wolfhagen Andacht

Donnerstag, 22.10.2026
18:00 Uhr St. Marien Volkmarsen Hl. Messe
09:00 Uhr St. Maria Wolfhagen Hl. Messe

(Änderungen vorbehalten)

Kirchen

Kirchspiel an Spole und Elbe



Kirchspiel an
Spole & Elbe

Ev. Kirchengemeinden Altendorf
Balhorn-Altenstädt
Elbenberg
Naumburg-Ippinghausen
Kirchengemeinden:
Altendorf und Naumburg-Ippinghausen
Heimersberg 2, 34311 Naumburg
Tel.: 05625 920093

E-Mail: pfarramt.naumburg-ippinghausen@ekkw.de

Vakanzvertretung:

Pfarrer Christian Rehkte

E-Mail: christian.rehkte@ekkw.de

Kirchengemeinden: Balhorn-Altenstädt & Elbenberg

Pfarrer Christian Ehrhardt

Hinter der Kirche 5, 34308 Bad Emstal

Tel.: 05625 361, Mobil: 015510 406190

E-Mail: pfarramt.balhorn-altenstaedt@ekkw.de

Kirchenbüro Elbe-Ems

Verwaltungsassistentin Julia Engler,

Hinter der Kirche 5, 34308 Bad Emstal-Balhorn

E-Mail: kirchenbuero.elbe-ems@ekkw.de

Bürozeiten: Montag-Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Susanne Diebl

Balhorn: dienstags 09:00 – 11:00 Uhr, Tel.: 05625 361

balhorn-altenstaedt.gemeindebuero@ekkw.de

Naumburg: donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr, freitags 09:00 – 11:00 Uhr

Anschrift Kirchenbüro Elbe-Ems & OWT sowie Gemeindebüro Balhorn

Hinter der Kirche 5, 34308 Bad Emstal-Balhorn, im Raum 1 Obergeschoss Bonhoeffer-Haus

Sprechzeiten & Termine nach Vereinbarung

Wochenspruch:

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ | Jer 17,14

Gottesdienste

Alle aktuellen Gottesdienste und Zeiten sind auf der Homepage des Kirchenkreises Hofgeismar-Wolfhagen unter www.kirchenkreis-hofgeismar-wolfhagen.de/unsere-gottesdienste zu finden

19. SO n. Trinitatis, 11.10.2026

09:30 Uhr Merxhausen gemeinsamer Elbe-Ems Gottesdienst

Nr. 1 mit Pfarrer Jens Holstein

10:30 Uhr Sand gemeinsamer Elbe-Ems Gottesdienst

Nr. 2 mit Pfarrer Jens Holstein

20. SO n. Trinitatis, 18.10.2026

09:30 Uhr Altenstädt Pfarrer Johannes Heicke & Pfarrer

SELK Christian Ehrhardt (Predigt)

18:00 Uhr Altendorf Elbe-Ems Abend-Gottesdienst mit Pfar-

rer Christian Ehrhardt

21. SO n. Trinitatis, 25.10.2026

09:30 Uhr Elbenberg mit Pfarrer Christian Ehrhardt

11:00 Uhr Naumburg Gottesdienst mit Pfarrer Christian Ehr-

hardt

11:00 Uhr Balhorn mit Lektorin Julia Engler

Reformationstag, 31.10.2026 (Samstag)

19:00 Uhr Balhorn gemeinsamer Elbe-Ems Gottesdienst

mit Pfarrer Christian Ehrhardt

KLEINANZEIGEN ... einfach online buchen unter www.wittich.de

11552 KSK

KW 41 · Bereich 6

Gesucht

Eisenbahnen, Autos, Zub. kauft:

Raabe's Spielzeugkiste,
Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden
Telefon: 0 56 74 / 8 23 43 17

Münzenfachgeschäft Schatzinsel

An- u. Verkauf von Münzen u. Edelmetallen

Mo. - Fr. 10 - 17.30 Uhr u. Sa. 10 - 13 Uhr

KS, Entenanger 9, Tel. 0561/18474

www.schatzinsel-kassel.de

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Ich suche Bibel, Gebetsbücher, christliche Gegenstände, Nähmaschine und Bücher, Angel/+ Zubehör. Tel. 0176 - 31364643

Suche Halle oder Scheune. Bitte alles anbieten. Tel. 0160/5110686

Immobilienmarkt

Ackerland, Grünland im Landkreis Kassel, Guxhagen zu kaufen gesucht. Zahle sehr gute Preise. Tel. 0172 6037855 o. Mail: fm.v.hertell@t-online.de

Suche Traktoren mit Allrad 40 bis 180 PS, 3-Seiten-Kipper (1- und 2-Achs), Lemken-Pflug, Hoflader, Mulcher, Fräse, Kreiselegge-Sämaschine, Vakuumpass, Minibagger, Radlader, Kippanhänger, Mofa-Moped-Motorrad. Tel. 015679 565044

Stellenmarkt



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfr. Angebot!
☎ 0151/1913 1096

Kfz-Markt

Standheizungen

Webasto Service Center Kassel
Tel.: 05 61 / 9 53 61 30

Alltagsbegleitung
in Stadt und Landkreis Kassel.
0171-4735566 u. markus@dein-alltagsengel.de

Kaufe Schallplatten: Heavy Metal, Rock, Hip-Hop, Gothic, EBM, Reggae, Techno, Pop, Blues, Jazz, Soul, Kraut, Funk Tel. 01556-0831052

Sammler zahlt 300 bis 500 Euro und mehr für Uromas alten Kleiderschrank, Kommode usw., Porzellan, Zinn, Goldschmuck und Zahngold, Armbanduhren, Silberbestecke, Orden 1./2. WK, Haushaltsauflösungen. **Telefon 06621 / 18 67 194**

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Abendgarderobe, Porzellan, Bilder, Uhren, militärische Sachen, Modeschmuck, Teppiche, Goldschmuck, Zahngold, Puppen, Antiquitäten, Schreib- und Nähmaschinen, Lederjacken und weiteres. Sehr seriöse Abwicklung in bar. Erreichbar von 9 – 19 Uhr. Tel. 0157 85565727

Kaufe Musikinstrumente: Saxophon, Akkordeon, Tuba, Bariton, Bass/E-Gitarre, Klarinette, Geige, Cello u.v.m., auch def. 01556/0831052

Sonstiges

Seriöse Ankäuferin

kauft Pelze, Abendkleider, Handtaschen, Porzellan, Zinn, Puppen, Nähmaschinen, Schmuck

0152 16662736



Brennholz Kaminholz Buche Eiche, 25-30 cm, 5 Srm 395 € inkl. Lief. 20 km KS Tel. 0176 6268 1914 Herr Noll www.brennholz-chef.de

Baumarkt

E-Motore für Roll-läden u. Garagen

Haussicherheit
Markisen - Fenster
Überdachungen
Haustüren - Rollläden

nutt
GENUTHERN

Kassel • Eichwaldstr. 47 • 05 61 / 5 50 49

Kirchen

**DIE KIRCHENNACHBARSCHAFT
ELBE-EMS LÄDT EIN ZUM
GEMEINSAMEN**

**Gottesdienst zum
Reformationstag**
mit Pfarrer Christian Ehrhardt



**SAMSTAG
31. OKTOBER 2026
19.00 UHR**

**EV. KIRCHE BALHORN
FRITZLARER STR. 2
34308 BAD EMSTAL**

Ev. Kirchengemeinde Altendorf

Miteinander-Füreinander

Ehrenamtlicher und nachbarschaftlicher Fahrdienst

Alle Einwohner aus Altendorf, die selbst nicht mehr fahren können oder Begleitung brauchen, können sich an uns wenden. Das Fahr- und Begleitangebot ist als Ergänzung zum Bedarfsfall zu sehen. Daher benötigt die Fahr- und Begleithilfe einen zeitlichen Vorlauf.

Sie können uns über folgende Nummern erreichen und Ihre Fahrt anmelden.

Kurt Weinrich, Tel. 05625 5187

Frank Griesel, Tel. 0171 5241481

Gemeindenachmittag:

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr im DGH

Kinderkirche:

Findet jeweils am 1. Samstag im Monat um 15:00 Uhr in der Bonifatiuskirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Balhorn-Altenstädt

Raumanmietung Bonhoeffer-Haus Balhorn:

Wenn Sie Interesse an der Raumanmietung des Bonhoeffer-Hauses (Gemeindehauses) in Balhorn haben, richten Sie bitte Ihre **Reservierungsanfrage per E-Mail an Pfarramt.Balhorn-Altenstaedt@ekkw.de**

Ev. Kirchengemeinde Naumburg-Ippinghausen

Neuigkeiten und weitere Informationen erhalten Sie immer auf unserer Homepage

www.ev.kirchengemeinde-naumburg-ippinghausen.de

Wir wünschen Ihnen Gottes Geleit und Segen.

Bleiben Sie behütet und gesund!

Ihre Pfarrerinnen & Pfarrer sowie Kirchenvorstände

Diakonisches Werk Region Kassel

Hilfe- und Beratungsangebote im Diakoniezentrum Wolfhagen

Schützeberger Str. 12

34466 Wolfhagen

Seniorenberatung und Zentrum für Demenz

Beratung zu allen Fragen des Älterwerdens für Senior*innen und ihre Angehörigen aus Bad Emstal, Breuna, Habichtswald, Naumburg, Wolfhagen und Zierenberg

Information, Beratung, Unterstützung und Vermittlung von Hilfen

„Zeitlos“ - Zentrum für Demenz

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, Vermittlung von geschulten Ehrenamtlichen zur Entlastung der Angehörigen

Betreuungsgruppe „Café Zeitlos“ in Habichtswald-Ehlen und Angehörigengruppe im Diakoniezentrum Wolfhagen

Tel. (0 56 92) 99 746-326

seniorenberatung.wolfhagen@dw-region-kassel.de

Termine nach Vereinbarung/Hausbesuche auf Wunsch

Wolfhager Tafel

Lebensmittelausgabe für Menschen mit geringem Einkommen

Bürozeiten/Ausweise für Tafel-Kunden:

Montag: 11:00 - 12:00 Uhr im Diakoniezentrum

Tel. (0 56 92) 99 746-319

Die Ausgabe der Lebensmittel findet in der Burgstr. 35 statt.

Koordination der Tafel Wolfhagen

mobil: 0174 237 143 8

tafel.wolfhagen@dw-region-kassel.de

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung

Beratung bei persönlichen Problemen, Krisensituationen und finanziellen Schwierigkeiten

Tel (0 56 92) 99 746-316

jenny.floeter@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Beratung bei drohendem Wohnungsverlust und Hilfe für wohnungslose Menschen

Tel. (0 56 92) 99 746-313

wohnen@dw-region-kassel.de

Hofgeismar: (0 56 71) 797

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Flüchtlingsberatung

Beratung und Hilfe für Geflüchtete

Tel (0 56 1) 70 974-216

tatjana.ulshoefer@dw-region-kassel.de

Kressmann Taylor
in einer Übersetzung von Heidi Zerning
Rechte: Per H. Lauke Verlag, Hamburg

**Empfänger
unbekannt**

**VOLKS
BÜHNE
BAD EMSTAL**
Gegründet 1967

Szenische Lesung
Musik: Fabian Hörst



**Montag, 9. November 2026
19.00 Uhr**

**Evangelische Landeskirche Balhorn
Fritzlarer Straße 2**

Einlass ist 30 Minuten vor Beginn.

Um allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit zu geben, unsere Veranstaltung zu besuchen, erheben wir keinen Eintritt, würden uns aber über eine Spende an den Verein freuen.

Weitere Infos auch unter: www.volksbuehne-bademstal.de



Kirchen

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Suchtberatung

Für Menschen mit Alkohol-, Medikamenten und Glücksspielproblemen

Tel. 0561 / 938 95-0

suchtberatung@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Müttergenesung

Beratung von Mutter-Kind-Kuren, Vater-Kind-Kuren, Kuren nur für Mütter, Väter oder für pflegenden Angehörigen

Terminvergabe für eine Beratung in Kassel, Hofgeismar oder Wolfhagen bitte mit vorheriger telefonischer Vereinbarung

Tel (0 56 1) 70 974-228

eva.krupp@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Informationen und Angebote

Diakonisches Werk Region Kassel, www.dw-region-kassel.de,

info@dw-region-kassel.de

Geschäftsstelle: Hermannstr. 6, 34117 Kassel, (0 56 1) 712 88-0

Stand 09/2025

Kirchennachbarschaft Elbe-Ems

Kirchen- & Gemeindebüro Balhorn

Hinter der Kirche 5, 34308 Bad Emstal-Balhorn

Kirchenbüro Region Süd für Elbe-Ems & Oberes Warmetal

Verwaltungsassistentin Julia Engler

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung

Telefon: 05625 9214380

Gemeindebüro Balhorn

Gemeindesekretärin Susanne Diebl

Erreichbar dienstags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Telefon: 05625 361

Kirchennachbarschaft Elbe-Ems

Herzliche Einladung zu

**gemeinsamen
Elbe-Ems
Gottesdiensten**

Sonntag, 11. Oktober 2026

09.30 Uhr Merxhausen
10.30 Uhr Sand

mit Pfarrer Jens Holstein




Kirchennachbarschaft Elbe-Ems

WhatsApp-Kanal



Gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen

**MIT UNS
DURCHSTARTEN**

WWW.WITTICH.DE



WITTICH
MEDIENTEAM

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.

Folkmusik aus Südafrika

Qadasi & Maqhinga

...LIVE MUSIC



Freitag, 16. Oktober 2026
Ev. Kirche Bad Emstal-Sand
Einlass: 18:00 Uhr
Konzertbeginn: 18:30 Uhr
Eintritt frei, Spenden für die Künstler sind erwünscht!
Bewirtung durch den Förderverein der Kirche.

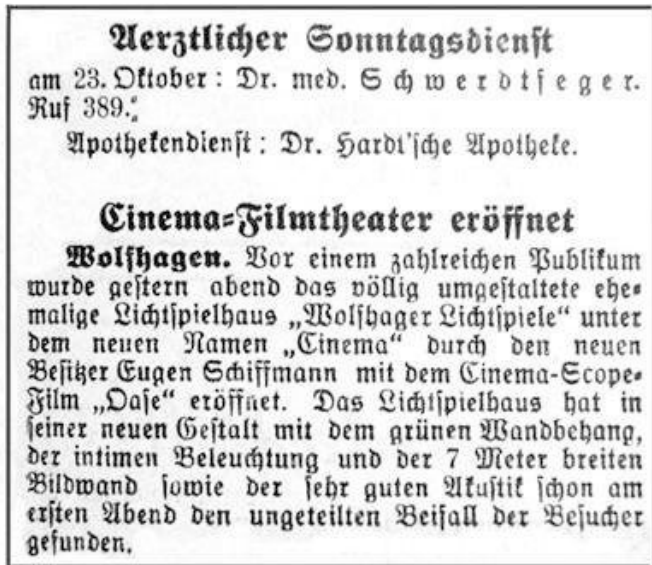
Mehr Infos zu Projekten auf: www.jahvakazi.com

Vereine und Verbände

Wolfhagen

Heimat- und Geschichtsverein

Neues aus dem Heimat- und Geschichtsverein
Forschen-Erinnern-Erkennen (8)
Im Wolfhager Kreisblatt von 1955 gefunden!



60-Jahre CINEMA-Kino

Am 6. Oktober konnte Kai Mellinghoff mit seiner Familie auf genau 70 Jahre Wolfhager Filmgeschichte zurückblicken.
Am 6. Okt. 1955 eröffnete sein Großvater Eugen Schiffmann das erste „Lichtspielhaus“ für Cinemascopefilme in der Region. Er übernahm das Kino von Robert Dittmar, der es hier im Hessischen Hof, 1947 einrichtete. In der Zeit des großen Kinosterbens schloss Schiffmann das Cinema, um nur noch sein „Central-Kino“ in der ehemaligen Steinkammer weiter zu betreiben. Als Kai Mellinghoff 2003 das Centralkino übernahm, nannte er es im Angedenken an seinen Großvater „Cinema“, und führt es mit neuen Ideen und neuer Technik erfolgreich bis heute weiter.



Das erste CINEMA-Kino der Region richtete Eugen Schiffmann 1955 im Hessischen Hof ein.

Großes Interesse am Vortrag zur Stadtwerdung Wolfhagens

Im gefüllten „Kleinen Saal“ der Wolfhager Stadthalle referierte Dr. Ulrich Ritzerfeld über seine Forschungen und Ansichten zur Stadtwerdung Wolfhagens. Wer eine Änderung in den Punkten Stadtgründer und Gründungsdatum erwartet hatte, wurde enttäuscht. Dr. Ritzerfelds Forschungs-Ergebnisse bestätigten die Gründungs-

zeit und damit auch die Ersterwähnung in der einzigen Urkunde vom 13. August 1231, in der Landgraf Konrad von Thüringen, von „Meiner Stadt“ spricht. Das gleiche betrifft auch die Umstände der Stadtwerdung im Kontext der Zeit und Örtlichkeit. Weitere Ausführungen zur Veranstaltung und diesem Thema werden folgen.

DL



Verein zur Förderung der Städtepartnerschaften
der Stadt Wolfhagen

03.10.2026- Fahrt zur Pferdeauktion in unsere Partnerstadt

Einen ganz besonderen Tag erlebten Pferdefreunde aus dem gesamten Wolfhager Land am Tag der Deutschen Einheit in unserer Partnerstadt Ohrdruf. Auf Anregung einer pferdebegeisterten Wolfhagerin ging die diesjährige Fahrt des Städtepartnerschaftsvereins nach Crawinkel zur berühmten Thüringeti-Auktion. Zunächst wurden die Gäste aus Wolfhagen im Heimatmuseum Alte Mühle durch Bürgermeister Stefan Schambach und den ersten Vorsitzenden des Vereines Klaus-Peter Schambach auf das Herzlichste begrüßt und mit einem reichhaltigen Frühstück versorgt. Das Team aus Crawinkel hatte leckeren Kuchen und frischen Kaffee vorbereitet und auch alle herzhaften Speisen fanden schnell Abnehmer.

Der Städtepartnerschaftsverein hatte sich schon auf eine Spende im Vorfeld verständigt und gemeinsam mit den Spenden der Teilnehmer der Fahrt konnten 425 Euro für die weitere Vereinsarbeit überreicht werden, welche mit großer Freude und Dankbarkeit angenommen wurden.

Nach dem Frühstück folgten alle der Einladung von Peter und Stefan das Heimatmuseum unter deren Ausführungen zu entdecken. In 14 Themenräumen werden die Geschichte des Ortes und seiner besonderen Herausstellungsmerkmale wie beispielsweise dem Instrumentenbau dargestellt. Besonders zu erwähnen ist, dass Crawinkel seit 2012 das deutschlandweit einzige Museum zum Handwerk des Mühlsteinhauers hat und damit überregional bekannt ist, sowie der Raum, der die Geschichte des Salonwagens von Compiègne, in dem der Waffenstillstand des 1. Weltkrieges unterzeichnet wurde, nachzeichnet. Dieser wurde in Crawinkel zum Ende des zweiten Weltkrieges gesprengt und der historische Hintergrund verbindet Wolfhagen auch mit unserer französischen Partnerstadt Tergnier, sind doch die deutschen Unterhändler damals in Tergnier in den Zug gestiegen, um genau zu der besagten Lichtung nach Compiègne zu diesem Waggon zu fahren.

Die Gäste waren überrascht und begeistert über den reichhaltigen Fundus, einige fühlten sich sogar in ihre Kindheit zurückversetzt.



Vereine und Verbände

Mit einem kurzen Spaziergang ging es zum Hof Bley, dem Ort der europaweit bekannten Pferdeauktion. Diese Auktion, die bereits seit 2013 jährlich stattfindet, lockt jedes Jahr mehrere tausend Menschen in den kleinen Ortsteil unserer Partnerstadt, wo regelmäßig zwischen 70 und 90 Pferde aus der Freilandhaltung der Thürengeti zum Verkauf angeboten werden. Selbst berühmte Turnier- und Turnierpferde stammen aus dieser Zucht. Zunächst wurden die Pferde allen Zuschauern vorgestellt und nach der Pause mit verschiedenen Reitsportvorführungen ging es ans Eingemachte – wer wollte, konnte zwischen 1000 bis 4000 € für ein junges Pferd anlegen.

Besonders an ihnen ist, dass sie auf dem 2500 ha großen Gebiet der Thürengeti ganzjährig aufgewachsen sind und in ihrem Herdenverband gelebt haben. Daher war es naheliegend, auch an einer Fahrt über das Gelände in einem alten amerikanischen Schulbus teilzunehmen, bei der sich die Chance bot, das Projekt der naturnahen Landschaftspflege durch die Rinder- und Pferdeherden näher kennenzulernen und auch die Pferde in ihrem natürlichen Lebensraum zu sehen. Am Abend fuhren alle Teilnehmer begeistert und voller neuer Eindrücke an diesem ereignisreichen Tag mit viel Austausch von pferde- und reitsportbegeisterten Menschen nach Wolfhagen zurück.

In diesem Zusammenhang möchte der Städtepartnerschaftsverein sich ganz herzlich bedanken bei:

- allen Mitfahrenden,
- den Stadt- und Gemeindeverwaltungen von Breuna, Habichtswald, Naumburg und Zierenberg, die freundlicherweise die Einladung zu dieser Fahrt mit in ihren kommunalen Amtsblättern aufgenommen haben,
- dem Busunternehmen Obersberger für die angenehme und sichere Fahrt,
- dem Team des Heimatvereins Alte Mühle e. V. für die Gastfreundschaft
- sowie Heinz Bley und seinem Team für die unkomplizierte Kommunikation.

Und übrigens – nein – es wurde kein (lebendes) Pferd mit nach Wolfhagen genommen :-)

Gasterfeld

Förderverein Gasterfeld

O'zapft is in Gasterfeld

Am 17.10.2026 lädt der Förderverein Gasterfeld im Rahmen des Jubiläumsjahres zum Oktoberfest ein. Ab 17:00 Uhr lassen wir es uns mit unseren Gästen nach dem Fassanstich bei Leberkas, Weißwürsteln und Bier vom Fass gut gehen. Gern dürfen natürlich Dirndl und Lederhose ausgeführt werden.



KI generiert

Niederelsungen

Verein zur Förderung der Dorfentwicklung und Gemeinschaftspflege in Niederelsungen e.V.

Schredderplatz für den Stadtteil Niederelsungen
Annahme von Baum- und Heckenschnittgut, Grünabfällen
Öffnungszeiten im Monat Oktober 2026:
Samstag, den 10.10. und 24.10.2026
jeweils von 11:00 bis 12:00 Uhr.

Angenommen werden Baum- und Heckenschnitt bis zu 30 cm Durchmesser ohne jegliche Erdanhaftung zur maschinellen Weiterverarbeitung sowie Grünabfälle für die getrennte Ablagerung im Container.

Wir bitten, auf die gegebenenfalls getrennte Beladung des Anlieferfahrzeugs zu achten.

Die Annahme von Bauschutt ist ausgeschlossen.

Weiterhin kann geschredderter Baumschnitt zur Abholung vor Ort angeboten werden.

Der Vorstand

Waldbühne Erich Oberlist e.V.

Junge Bühne bringt Kultkomödie zum Jubiläum zurück „KOMM RAUS AUS DEM SCHRANK“

Die Junge Bühne der Waldbühne feiert in diesem Jahr ihr fast 50-jähriges Bestehen – und hat sich dafür etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Mit einer Neuinszenierung einer bereits 1984 gespielten Komödie kehren beliebte Figuren und unvergessliche Szenen auf die Bühne zurück. Ehemalige Requisiten, charmante Anspielungen auf frühere Aufführungen und sogar kleine Cameoauftritte bekannter Rollen aus vergangenen Produktionen machen das Jubiläumstück zu einer Reise in die Geschichte der Jungen Bühne.

Im Mittelpunkt der turbulenten Komödie steht ein kleines Dorf, das mit erheblichen Geldsorgen zu kämpfen hat. Das Pfarrhaus ist baufällig, die Kirchenglocke beschädigt und Pfarrer Lionel Toop versucht mit allen Mitteln zu sparen. Seine Frau Penelope verfolgt jedoch ganz andere Vorstellungen und sorgt mit ihrer heimlichen Teilnahme an einer Fußballtoto-Tippgemeinschaft für zusätzlichen Wirbel. Als dann auch noch das chaotische Dienstmädchen Ida, ihr schusseliger Freund Willie Briggs sowie die heimlich verliebte Kirchenvorständin Miss Skillon das Geschehen durcheinanderbringen, nimmt das Chaos seinen Lauf. Verwechslungen, peinliche Situationen und jede Menge Slapstick gipfeln schließlich in der Frage, wer den Toto-Hauptgewinn erzielt hat – und wo der entscheidende Wertschein geblieben ist.



Bründersen

Landfrauenverein Bründersen

Regelmäßige Termine:

Immer **montags** treffen wir uns **ab 14:30 Uhr** im Bürgerhaus zum gemütlichen Beisammensein. Wir spielen Karten, führen Handarbeiten durch, schnuddeln und lassen es uns bei leckerem Kaffee gutgehen. Auch Gäste sind dazu herzlich willkommen.

Vereine und Verbände

Mit viel Humor, liebevoll gezeichneten Charakteren und zahlreichen nostalgischen Momenten verspricht die Jubiläumsaufführung beste Unterhaltung für Jung und Alt. Gleichzeitig schlägt die Produktion eine Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart und erinnert an fast fünf Jahrzehnte Theatergeschichte der Jungen Bühne Niederelsungen. Premiere ist am Samstag, 31.10.2026, um 20:00 Uhr.

Weitere Aufführungen finden am 7., 8., 14., 15., 20., 21., 27. und 28. November statt. Die Vorstellungen beginnen freitags und samstags jeweils um 20:00 Uhr und sonntags um 19:00 Uhr.

Tickets gibt es dieses Jahr ausschließlich online unter waldbuehne-niederelsungen.de und an der Abendkasse.



Wald Bühne Niederelsungen
- Junge Bühne 2026 -

**KOMM RAUS
AUS DEM SCHRANK**
Pool's Paradise

31. Oktober - 28. November 2026
Haus des Gastes Niederelsungen

Infos & Online-Reservierungen
waldbuehne-niederelsungen.de



Die Winterwanderung ist terminiert: Am Montag, 28. Dezember. Hier ein Bild bei der Tour vor 15 Jahren in 2011.

Überörtlich

Kameradschaft ERH im DBWV e.V. Bad Arolsen-Wolfhagen-Hochsauerland

Klüger als Betrüger war das Stichwortwort bei der Mitgliederversammlung der KERH Bad Arolsen- Wolfhagen-Hochsauerland

In einem Vortrag zum Thema „Klüger als Betrüger“ wurden die anwesenden Mitglieder der Kameradschaft Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebene im Deutschen Bundeswehrverband e. V. Bad Arolsen-Wolfhagen-Hochsauerland von den ausgebildeten Sicherheitsberatern Hartmut Vogt, Ralf Meister und Hartmut Wolf (Polizeibeamter in Wolfhagen; Schutzmann vor Ort) im September in einer Mitgliederversammlung in Wolfhagen-Viesebeck informiert. Telefonbetrug ist eine weitverbreitete Form der Kriminalität, bei der Täter immer wieder ihre Opfer telefonisch unter Druck setzen und versuchen, an Geld, Wertgegenstände oder persönliche Daten zu gelangen. Besonders häufig werden ältere Menschen angesprochen. Die Täter geben sich dabei beispielsweise als Angehörige, Polizeibeamte, Bankmitarbeiter oder andere Vertrauenspersonen aus. Bei einem Schockanruf wird beispielsweise von einem schweren Unfall oder einer angeblichen Straftat berichtet. Zu den bekannten Methoden gehören der Enkeltrick, Schockanrufe, Anrufe durch falsche Bankmitarbeiter sowie das Auftreten als falsche Polizeibeamte. Obwohl sich die Vorgehensweisen unterscheiden, haben sie ein gemeinsames Ziel: Das Opfer soll verunsichert werden und unter Zeitdruck möglichst schnell eine Zahlung oder die Herausgabe von Informationen veranlassen. Dabei blieb



Bildunterschrift: vli Stellv. Vorsitzender Ralf Pickenhahn, Hartmut Vogt, Ralf Meister, Polizeibeamter Hartmut Wolf, Vorsitzender Lothar Becker

Zeit für Fragen, und es war ein lebhafter Austausch mit den eigenen Erfahrungen der anwesenden Mitglieder.

Eine der wichtigsten Empfehlungen lautet: Ruhe bewahren, sich nicht unter Druck setzen lassen und im Zweifel das Gespräch beenden. Polizei, Behörden oder Banken fordern Bürgerinnen und Bürger nicht dazu auf, aufgrund eines unerwarteten Telefonanrufs Bargeld oder Wertsachen an fremde Personen zu übergeben.

Wenigenhasungen

TSV 1921 Wenigenhasungen

TSV 2026: Tischtennis: Vierte sowie Sechste sichern sich jeweils einen Punkt
TSV Tischtennis live

Kreisliga Gruppe 2

Tuspo Waldau – TSV Wenigenhasungen IV 10:0. Das war für den TSV das kürzeste Spiel seit der Einführung der Vierermannschaften. Nach gerade einmal 80 Minuten stand beim Satzverhältnis 30:2 Tabellenführer Waldau als Sieger fest.

SVH Kassel IV – TSV Wenigenhasungen IV 5:5. Eine gerechte Punktteilung. Starke Doppel von Matthäus/Richter und Berndt/Büscher brachten den TSV überraschend 2:0 in Front. Dann war es das hintere Paarkreuz und speziell David Büscher, der mit zwei Erfolgen das Remis sicherte. Für den TSV: Büscher (2), Berndt.

2. Kreisklasse

Breuna II – TSV VI 5:5. Nach den Doppeln und dem 1. Einzeldurchgang lag unsere Mannschaft 4:2 vorne. Dann lief nicht mehr viel, aber es reichte noch zum Unentschieden. Für den TSV: U. Pflüger/T. Richter, Volker Jakob (2), Thomas Richter, Udo Pflüger.

TSV Winterwanderung am Montag, 28.12.

Dieses Jahr ist das Ziel unserer Winterwanderung Fuchsens Cafe in Wolfhagen. Los geht es um 15:00 Uhr an der Bushaltestelle an der Erpebrücke. Wer bei Fuchsens etwas essen mag, meldet sich bitte vorab bei Matthias Pflüger an (mpflueger1@aol.com, 0171 3355243).

TSV in Tux

Bereits zum 7. Mal fahren wir Anfang kommenden Jahres mit Roger Neusel ins Tuxer Tal zum Skifahren. Die Tour geht vom 2. bis 7.1.2027. Wer Interesse hat, dabei zu sein, kann sich gerne direkt bei Roger (nele-tours@web.de) oder bei Matthias Pflüger melden.

Freizeit und Tourismus

Pilze im Laubmischwald



Die Dönche hat viel zu bieten. Dieser kleine Pilzlehrgang bietet eine Einführung in die Ernährungsweise, Ökologie und Gestalt der wichtigsten Pilzarten. Bei großer Trockenheit muss die Führung verschoben werden.

Datum: Montag, 12. Oktober 2026, 15 - 18 Uhr

Treffpunkt: Kassel, Heinrich-Schütz-Allee / Zufahrt zur Lan-

desfeuerwehrscheule (Fußweg zum Freilandlabor an der Schranke)

Naturparkführerin: Marlies Wieder

Kosten: 7 € Erwachsene, 5 € Kinder (6 - 16 Jahre)

Information: Streckenlänge ca. 1 km. Bitte einen Korb oder luftigen Behälter mitbringen.

Anmeldung erforderlich:

online buchbar unter www.naturpark-habichtswald.de

Verborgene Schätze im Bergpark Wilhelmshöhe



Abseits der Wasserspiele zeigt der Bergpark Wilhelmshöhe seine stille Seite: Kunst trifft auf Natur, verborgene Bauwerke warten darauf, entdeckt zu werden – begleitet von spannenden Geschichten bis zum Schloss.

Datum: Samstag, 17. Oktober 2026, 14 - 16.30 Uhr

Treffpunkt: Kassel, Besucherzentrum Herkules (Bus 22)

Naturparkführer: Klaus Kreiker

Kosten: 7 € Erwachsene, 5 € Kinder (6 - 16 Jahre)

Information: Streckenwanderung. Endpunkt ist das Schloss Wilhelmshöhe.

Anmeldung erforderlich:

online buchbar unter www.naturpark-habichtswald.de

Spüren, Schnuppern, Staunen. Mit allen Sinnen die Natur entdecken.



Gemeinsam mit Groß und Klein gehen wir auf Erkundungstour. Wir lauschen den Geräuschen des Waldes, ertasten unsere Umgebung, lassen uns von unserer Nase leiten und staunen über die kleinen Entdeckungen, die der Wald für uns bereithält.

Datum: Samstag, 17. Oktober 2026, 14 - 17 Uhr

Treffpunkt: Volkmarsen, Park-

platz Wittmarwald/Hoher Steiger zw. Breuna & Volkmarsen

Naturparkführerin: Lisa Thill-Möller

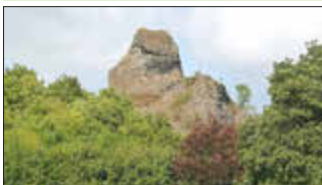
Kosten: 7 € Erwachsene, 4 € Kinder (5 - 16 Jahre)

Information: ca. 3 km. Bitte Verpflegung und ein kleines Sitzkissen mitbringen.

Anmeldung:

www.naturpark-habichtswald.de/der-naturpark-habichtswald/erlebnis-natur

Wer hat diesen Berg gebaut?



Die Berge und Hügel in unserer Umgebung sind auf sehr unterschiedliche Weise entstanden. Manche von ihnen sind in scheinbar endloser Langsamkeit aufgefaltet worden und andere haben sich explosiv und spektakulär in die Landschaft ergossen – die Vulkane. Wie entsteht eigentlich

ein Vulkan? Gibt es die auch in unserer Nähe? Welche Gesteine bringt er hervor und wie fühlen die sich an? Fragen, die wir bei Spiel, Spaß und einem spannenden Ausflug beantworten.

Datum: Donnerstag, 15. Oktober 2026, 14 - 16.30 Uhr

Treffpunkt: Zierenberg, Wanderparkplatz Helfensteine

Naturparkführerin: Katja Klages

Kosten: 7 € Erwachsene, 4 € Kinder (6 - 16 Jahre)

Information: Streckenlänge 2 km

Anmeldung:

www.naturpark-habichtswald.de/der-naturpark-habichtswald/erlebnis-natur

Märchenwanderung



3 km

Anmeldung:

www.naturpark-habichtswald.de/der-naturpark-habichtswald/erlebnis-natur

Wenn Bäume Geschichten erzählen und Zapfen lauschen. Schritt für Schritt entdecken wir neue Schauplätze für ein Märchen, welches uns auf unserem Weg begleitet. Dabei wird der Wald zur Bühne, die wir gemeinsam gestalten. Eingeladen sind Familien und alle, die Freude an Bewegung und Geschichten haben.

Datum: Samstag, 17. Oktober 2026, 10.15 - 13.15 Uhr

Treffpunkt: Kassel, Wanderparkplatz Loipenhaus

Naturparkführerin: Anna Thurn

Kosten: 7 € Erwachsene, 4 € Kinder (6 - 10 Jahre)

Information: Streckenlänge ca.

Abschalten, Durchatmen, Entspannen - Feierabendrunde in Kassel



Gemeinsam gehen wir eine gemütliche Runde, tauschen uns über die Woche aus oder genießen einfach die Ruhe. Wer möchte, bekommt ein paar Tricks und Tipps an die Hand, wie das Abschalten nach der Arbeit noch besser gelingen kann. An einem schönen Platz machen wir eine kurze Rast und genießen mitge-

brachte Lieblingsgetränke und kleine Snacks.

Datum: Freitag, 16. Oktober 2026, 17 - 19.30 Uhr

Treffpunkt: Kassel, Wanderparkplatz Blütenweg

Naturparkführerin: Celia Fritze-Nabjinsky

Kosten: 7 € Erwachsene

Information: Streckenlänge 5 km

Anmeldung:

www.naturpark-habichtswald.de/der-naturpark-habichtswald/erlebnis-natur

Der Wald als Quelle für die barocken Wasserspiele



Mitten im Hohen Habichtswald liegen die Quellen der Wasserspiele. Bei der Wanderung durch die Tiefen des Waldes – auch abseits der bekannten Wege – folgen die Teilnehmenden der Spur des Wassers bis hin zum Vorwerk Sichelbach, wo das Wasser auf seinen Einsatz „wartet“.

Datum: Donnerstag, 15. Oktober

2026, 14 - 17 Uhr

Treffpunkt: Kassel, Wanderparkplatz Essigberg

Naturparkführer: Klaus-Berndt Nickel

Kosten: 7 € Erwachsene

Information: Streckenlänge 7 km

Anmeldung erforderlich:

online buchbar unter www.naturpark-habichtswald.de

Sagenhafte Familienwanderung zur Weidelsburg

Sagen, Geschichten und ein Picknick in der Natur: Die „Sagenhafte Familienwanderung zur Weidelsburg“ lädt am Sonntag, 18. Oktober, von 11 bis 13 Uhr zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein ein.

Gemeinsam mit dem Schauspieler Thomas Hof begeben sich große und kleine Teilnehmende auf eine Erzählwanderung hinauf zur Weidelsburg – der größten Burgruine Nordhessens. Unterwegs wird der Weg zur Bühne: An ausgewählten Stationen erzählt Thomas Hof spannende und geheimnisvolle Sagen aus der Region.

Freizeit und Tourismus



Dabei begegnen die Wanderer sagenhaften Figuren, hören von längst vergangenen Zeiten und können ihrer eigenen Fantasie freien Lauf lassen. Ein besonderes Highlight ist der geheimnisvolle Wichtelbaum, der zum Staunen einlädt.

Die abwechslungsreiche Strecke führt durch die reizvolle Landschaft des Naturparks und hinauf zur eindrucksvollen Burgruine, die mit ihrer Geschichte und dem Ausblick beeindruckt. Die Wanderung ist familienfreundlich gestaltet und bietet immer wieder Raum zum Entdecken, Zuhören und Mitmachen.

Zum Abschluss wartet ein gemeinsames Picknick am Fuße des Weidelsbergs. Grede Landcatering aus Balhorn bereitet regionale Köstlichkeiten zu und lädt

zum genussvollen Ausklang in entspannter Atmosphäre ein. Der Caterer betreibt zudem einen eigenen Biohof und legt besonderen Wert auf hochwertige, nachhaltige Produkte.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die Natur, Geschichten und gemeinsames Erleben verbinden möchten. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Person und 16 Euro pro Kind (bis 14 Jahre). Im Preis enthalten sind das Picknick und ein Getränk am kulinarischen Rastplatz.

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung und festes Schuhwerk.

Eine Anmeldung ist bis 15. Oktober online unter www.naturpark-habichtswald.de/lecker-herbst erforderlich. Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Lecker Herbst“ im Naturpark Habichtswald.

Geschmackvolle Herbst-Wanderung am Dörnberg

Herbstliche Aussichten, regionale Köstlichkeiten und spannende Einblicke in die Natur: Die „Geschmackvolle Herbst-Wanderung am Dörnberg“ lädt am Samstag, 24. Oktober, von 10 bis 15:30 Uhr zu einem genussvollen Tag für alle Sinne ein.

Die abwechslungsreiche Tour führt über die weitläufige Hutefläche und entlang des Alpenpfads bis ins idyllische Heilerbachtal. Unterwegs warten weite Ausblicke, Einblicke in die Landschaftsgeschichte und kulinarische Stopps.



Den ersten Halt gibt es an der Streuobstwiese von Naturparkführer Klaus Kreiker. Hier erfahren die Teilnehmenden Wissenswerte rund um den Apfelanbau und genießen eine Verkostung mit Apfelschnitten, hausgemachtem Apfelkuchen, frischem Apfelsaft und Kaffee. Außerdem lässt sich Honig der hier beheimateten Bienenstöcke probieren.

Frisch gestärkt geht es weiter zum Bergcafé Friedrichstein. Dort wartet ein leckerer Hauptgang zur Auswahl: herzhaftes Gulasch oder ein veganer Burger – beides frisch zubereitet.

Der Rückweg führt über die markanten Helfensteine. Den süßen Abschluss bildet die „Hessenpraline“ am Grillplatz. Dort können sich die Teilnehmenden mit

regional hergestellten Pralinen und einer Tasse Kaffee verwöhnen lassen und die Wanderung entspannt ausklingen lassen.

Die Teilnahme kostet 59 Euro pro Person (Gulasch) bzw. 49 Euro pro Person (veganer Burger).

Eine Anmeldung ist bis 18. Oktober online unter www.naturpark-habichtswald.de/lecker-herbst erforderlich. Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Lecker Herbst“ im Naturpark Habichtswald.

Wanderung | Sa., 24. Okt. 2026 | 10 – 15.30 Uhr

Wanderung | So., 20. Sept. 2025 | 10 – 15.30 Uhr

Veranstaltungen

Einladung zum
Jubiläumskonzert
20 Jahre Chor
"Living Voices"

Mit dem Gast-Chor
"Naumburger TonArt"

Am **17.10.2026 um 19 Uhr**
Bürgerhaus Bründersen Königseichenstr. 11a

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Eintritt frei

Kostenlose Schulung für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer

Der Betreuungsverein e.V. Hofgeismar lädt Interessierte aus dem Landkreis Kassel zu einer kostenlosen Schulung für das Ehrenamt in der rechtlichen Betreuung ein. Angehörige, die bereits eine Betreuung führen, sind ebenfalls willkommen. Die Schulung vermittelt Grundlagen, Fachwissen und Handlungssicherheit.

Im **Basismodul** (Fr., 16. Oktober, 16–20 Uhr, und Sa., 17. Oktober, 10–17 Uhr) geht es um die Rechte und Pflichten sowie die Haltung in der rechtlichen Betreuung. Das **Aufbaumodul** (Fr., 20. November, 16–20 Uhr, und Sa., 21. November, 10–17 Uhr) behandelt Krankheitsbilder und wichtige Sozialleistungen. Beim **Abschlussabend** (Di., 1. Dezember, 17–19 Uhr) werden Fallbeispiele besprochen, und die Teilnahmebescheinigungen werden übergeben. Die Module können auch einzeln besucht werden. Die Schulung findet im Haus der Begegnung, Markt 5, 34225 Baunatal, statt.

Information und Anmeldung: Alina Vogel, Tel. 0 56 71 – 50 70 365 oder 01 52 – 09 23 08 40, E-Mail: alina.vogel@ekkw.de

Kurzfassung:

Kurzfassung:

Gut vorbereitet ins Ehrenamt: Der Betreuungsverein e.V. Hofgeismar bietet eine kostenlose Schulung für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer an. Sie findet am 16./17. Oktober, am 20./21. November und am 1. Dezember im Haus der Begegnung in Baunatal statt. Die Module können auch einzeln besucht werden.

Informationen und Anmeldung:

Frau Alina Vogel

Tel. 0 56 71 – 50 70 365 oder 01 52 – 09 23 08 40

E-Mail: alina.vogel@ekkw.de

Veranstaltungen

Öffnungszeit auf der Weidelsburg

Sonntag, 11.10.2026
11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Neben diversen
Kaltgetränken gibt es
Kaffee und Kuchen
sowie Bratwurst
im Brötchen
und Grillkäse

SAISONABSCHLUSS -
der letzte Öffnungstag im Jahr 2026!
Burgführung um 13:30 Uhr

Veranstaltungen

Viesebeck
Schützengesellschaft 1701

Maibaum- niederlegung

17. Oktober

ab 14 Uhr |  **Leberkäsemmeln
Brezeln
Getränke**

ab 15 Uhr |  **Maibaumniederlegung
Spiel und Spaß
für Groß und Klein**

Partners:
 - Fotostudio Viesebeck
 - Alexander Turk Malermeister
 - Simon Werner
 - Hege & Pflege
 - Land-Löschen
 - Leffringhausen
 - Paul Dietrich
 - Zur Zepfelle
 - Viesebeck

Foreground: A glass of beer, a sandwich, and a plate of pretzels.

Veranstaltungen



Mach mit beim MUSIKALISCHEN KRIPPENSPIEL

Gemeinsam singen, spielen, die Weihnachtsgeschichte erleben!



Proben

ab 22. Oktober
immer donnerstags
16 – 16:45 Uhr
im Gemeindezentrum Wolfhagen



Anmeldung und
weitere Infos bei
BZK Jan Weige



Aufführungen

Heiligabend um 15 & 17 Uhr
und optional Konzert mit Orchester
am 3. Januar



Für alle Kinder

von 5 – 12 Jahre



Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit euch! ♥
— Euer Kinderchorteam —

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Erfahren Sie unter der Telefonnummer 116117
oder unter <https://bereitschaftspraxen.116117.de/>
HNO-Dienst 05692 - 2270
Kreisklinik Wolfhagen 05692 - 40-0

Apothekendienst

Samstag, 10.10.2026

Hof Apotheke Arolsen, Kirchplatz 2,
34454 Bad Arolsen 05691/3008

Sonntag, 11.10.2026

Sophien Apotheke oHG, Altenbaunaer Str. 113,
34132 Kassel 0561/941680

Samstag, 17.10.2026

Dörnberg Apotheke, Dörnbergstr. 11,
34292 Ahnatal 05609/9011

Sonntag, 18.10.2026

Kurbad Apotheke, Baunsbergstraße 46,
34131 Kassel 0561/32174

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

Von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr (wenn der behandelnde Zahnarzt nicht erreichbar ist). Der eingeteilte Zahnarzt ist von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr in seiner Praxis anwesend und darüber hinaus in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Zu erfragen unter Tel.: 01805-607011.

AKGG-Beratungszentrum

Schwangerenberatungsstelle

Beratungsangebot:

... vor, während und nach der Schwangerschaft
... bei sozialrechtlichen und finanziellen Fragen
... Verhütung und Familienplanung
... bei Schwangerschaftskonflikt
... nach Schwangerschaftsabbruch
... Antragstellung auf Mittel der Bundesstiftung Mutter und Kind / finanzielle Hilfen

Außenstelle in Wolfhagen:

Schützeberger Straße 12, 34466 Wolfhagen
Donnerstag 10 - 12 Uhr
Tel.: 05691 - 992893
Kassel Tel.: 0561 - 8164444

Rat und Hilfe

Emstaler Verein e.V. - Teilhabezentrum Wolfhagen

Wir unterstützen psychisch erkrankte Menschen bei der eigenständigen Lebensführung. Wir bieten Gespräche, Beratung und Unterstützung:

- in der Organisation und Gestaltung des Alltags
 - bei administrativen Angelegenheiten
 - in der Gestaltung sozialer Beziehungen
 - bei der Nutzung von Möglichkeiten und Angeboten im Sozialraum
 - bei der Gesundheitsförderung und -erhaltung
 - im Umgang mit der eigenen Erkrankung
- und sind Ansprechpartner:innen für Fragen, bei Unsicherheiten, Konflikten und in Krisen.

Vor dem Hintergrund der persönlichen Situation entwickeln wir mit Ihnen Ideen und Lösungen.

Wir freuen uns, Sie in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen und Ihnen weitere Infos über unsere Arbeit geben zu können.

Ansprechperson:

Ruben Kelle
015154439859
Ruben.Kelle@emstaler-verein.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (Kiss)

KISS

Gesundheitsamt Region Kassel
Treppenstraße 4
34117 Kassel

INH. THOMAS KÜLLMER



**KRANKENFAHRTEN ALLER ART + ROLLSTUHL
SHUTTLE-SERVICE, GROSSRAUM USW.**

☎ 05692 - 99 73 73 0

WWW.YOUR-TAXI-WOLFHAGEN.COM

WOLFHAGEN

Rat und Hilfe

Tel. 0561/81644-222

Fax. 0561/81644-211

E-Mail: kiss@kassel.de

Telefonische Sprechzeiten

Montag und Donnerstag von 09.00-12.30 Uhr

Mittwoch von 14.00-17.30 Uhr

und nach Vereinbarung persönlich in der Beratungsstelle
www.selbsthilfe-kassel.de

Kreisfrauenbeauftragte

Anlaufstelle und Interessenvertretung für alle Frauen und Mädchen in der Region

Anette Milas

Landkreis Kassel

Kreishaus

Wilhelmshöher Allee 19-21

34117 Kassel

Tel. 0561/1003-1540

Email Anette-Milas@landkreiskassel.de

Frau Milas bietet Beratung bei beruflichen Fragen wie etwa Elternzeit oder Arbeitsplatzverlust oder im Kontext der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Auch bei sensiblen Themen wie **häusliche oder sexualisierte Gewalt** steht sie diskret und einfühlsam zur Seite und vermittelt bei Bedarf weitere Unterstützung – etwa in Form von der Unterbringung in einem Frauenhaus.

Selbsthilfegruppe Herkules Region Kassel für Sehbehinderte und Blinde

Die **Gruppe Wolfhagen** trifft sich regelmäßig jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 14.30 – 17.30 Uhr in der Altstadt von Wolfhagen.

Aufgrund der Organisation des Veranstaltungsortes geht es leider nicht ohne Anmeldung.

Anmeldedaten siehe unten.

Die **Gruppe Kassel** trifft sich regelmäßig jeden 2. Samstag im Monat in der Zeit von 13.00 – 16.30 Uhr.

Aufgrund der ungewissen Corona-Lage bitten wir um Anmeldung zu den Treffen.

Anmeldedaten siehe unten.

Wir sind eine offene Gruppe, an der jeder teilnehmen kann, aber leider haben wir keine Glaskugel, um zu sehen, wie sich die Zukunft gestaltet. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer der zu uns kommt.

Die Treffen stehen unter dem Motto: „Information und Beratung mit Kompetenz und Augenmaß“

Kontakt Daten zur Anmeldung:

Telefon: 05692/9974055

E-Mail: anmeldung@shghrk-mhocek.org

Den genauen Veranstaltungsort erfahren Sie bei der Anmeldung.

Wir freuen uns auf Sie,

Ihr SHGHRK-Team

Außensprechstunde SLiN e.V. (Selbstbestimmt leben in Nordhessen e.V.)

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - EUTB® - für behinderte Menschen und Angehörige

Der Verein SLiN e.V. bietet jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr persönliche Beratungsgespräche im Rathaus Wolfhagen an. Eine Terminabsprache wird erwünscht. Zusätzlich besteht montags bis freitags die Möglichkeit sich telefonisch, per E-Mail oder auch über Video beraten zu lassen. Wenden Sie sich an Selbstbestimmt leben in Nordhessen e.V.,

Tel.: 0561 - 72885 - 364 oder mit E-Mail: info@slin-ev.de

Diese behinderten BeraterInnen sind gerne für Sie da!

Weitere Information zum Beratungsangebot: www.slin-ev.de

Rat und Hilfe

Beratung zum Wiedereinstieg in den Beruf

Das Projekt **WiN** - Wiedereinstieg in Nordhessen bietet eine kostenlose Beratung für Frauen zum beruflichen (Wieder-)Einstieg in Arbeit oder Ausbildung an. Sie erhalten u. a. eine individuelle Unterstützung bei den Bewerbungsaktivitäten, Informationen zu Qualifizierungsangeboten und Fördermöglichkeiten. Ebenso führen wir regelmäßige Workshops durch.

Kontakt:

Marlies Böhm, Tel. 0561 1003 1862

Patricia Cortmann, Tel. 0561 1003 1545

Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel

Eine Beratung vor Ort in Wolfhagen ist bei AGiL im Raiffeisenweg 2 nach Vereinbarung möglich.

Weitere Informationen unter: www.agil-wolfhagen.de

Hospizdienst im Wolfhager Land e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst.

Der Hospizdienst begleitet schwerkranke und sterbende Menschen sowie ihre Angehörigen zu Hause, im Pflegeheim, im Hospiz und im Krankenhaus. Neben der Begleitung und der palliativen Beratung bieten wir Unterstützung für Trauernde:

Trauertreff: jeden ersten Donnerstag im Monat, **16.00-18.00 Uhr**, ein offenes Angebot für diejenigen die einen nahestehenden Menschen verloren haben. Außerdem bieten wir Einzeltrauergespräche und Trostbriefe.

Weitere Angebote:

Wanderausstellung „Ich begleite dich“ in den Seniorenheimen
Lassen Sie sich gerne ein auf Geschichten und Bilder aus dem Alltag, immer mit einer sinnlichen Note. Die Trauer des Abschieds wird nicht verschwiegen, doch die Augenblicke der Begegnung am Bett sind von Mitmenschlichkeit erfüllt

Junges Ehrenamt Hospiz, Zu jung für Hospizarbeit? Oder genau richtig?

Letzte Hilfe – am Ende wissen wie es geht- 03.09.2026- Anmeldung ab sofort.

Qualifizierungskurs zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung

Kontakt & Anmeldung Hospizdienst im Wolfhager Land e.V. Kurfürstenstr. 1,
34466 Wolfhagen Tel. 05692-993521 | E-Mail: info@hospizdienstim-wolfhagerland.de

Sprechzeiten

Öffnungszeiten Wolfhager Rathaus

Montag und Dienstag

08.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch

08.00-12.30 Uhr

Donnerstag

08.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

Freitag

08.00-12.30 Uhr

Telnr.: 05692-602-0

Öffnungszeiten Kulturladen, Triangelstraße

Donnerstag von 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag von 09.00 – 12.30 Uhr

Bitte nutzen Sie auch weiterhin die Möglichkeit der Terminvereinbarung. Diese hat sich in den letzten Monaten bewährt.

Unsere Online-Terminvergabe finden Sie unter www.wolfhagen.de.

Per E-Mail nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

- Allgemeine Anliegen: stadtverwaltung@wolfhagen.de
- Einwohnermeldeamt: einwohnermeldeamt@wolfhagen.de
- Ordnungsamt: ordnungsamt@wolfhagen.de
- Standesamt: standesamt@wolfhagen.de
- Kulturangelegenheiten: info@kulturladen-wolfhagen.de

Öffnungszeiten Stadtbücherei im Wolfhager Rathaus

Montag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Sprechzeiten

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher **Harald Nehm** ist telefonisch unter der Mobilnummer 0177-2321425 zu erreichen.

Sprechstunde ist immer **Mittwochs von 16 – 18 Uhr**.

Büro:

Lynkerstraße 1

34466 Wolfhagen

Achtung: Herr Nehm ist bis Ende November nicht erreichbar.

Der stellvertretende Ortsgerichtsvorsteher **Detlef Türk**, Im Stämmerfeld 2, 34466 Wolfhagen-Viesebeck ist unter der Telefonnummer **0172-5614465** zu erreichen.

Sprechtag des Amtsgerichtes Kassel

Die nächsten Sprechtage sind am:

- 14.10.2026
- 28.10.2026
- 11.11.2026
- 25.11.2026
- 09.12.2026
- 23.12.2026

in der Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr, im 1. OG, Zimmer 1.3, Burgstraße 33-35.

Wahrgenommen werden die Aufgaben der Rechtsantragstelle, der Beratungshilfe, der Erteilung von Auskünften aus dem Grundbuch und aus dem Handelsregister sowie die Entgegennahme von Anträgen und Erklärungen auf diesen Gebieten.

Im Rahmen dieses Gerichtstages können Sie Anträge und Erklärungen gegenüber einer Rechtspflegerin / einem Rechtspfleger des Amtsgerichtes Kassel abgeben, z. B. auf Erteilung eines Erbscheins oder auf Einleitung einer Betreuung.

In dringenden und unaufschiebbaren Angelegenheiten werden Sie gebeten, sich während der Sprechzeiten vom 09:00 bis 12:00 Uhr an das Amtsgericht Kassel, Frankfurter Str. 9, 34117 Kassel, zu wenden. Ansonsten sollten Anträge und andere Anliegen vorrangig per Telefon, Telefax oder auf schriftlichem Weg gestellt und vorgebracht werden.

Weitere Informationen finden Sie auf:

<https://ordentliche-gerichtsbarkeit.hessen.de/AG-Kassel>

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst	112
Kreisklinik Wolfhagen	05692 - 400
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117

Verbringen Sie Zeit mit Ihrer

Familie

und den Menschen, die Sie lieben.



Wolfhager Stadtanzeiger

Jetzt als ePaper lesen



Jetzt blätterbar auf Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/1404

Gas- kraft- maschine	Teil des Fußball- feldes			Kose- wort für Groß- vater	schwä- bischer Höhen- zug	lautes Geschrei	Insel- euro- päer (Mz.)	engl. Männer- kurz- name	Wind- richtung	Fluss durch Gerona (Span.)	instän- dig bitten			Lehrer Samuels	Männer- kurz- name	bäuer- liches An- wesen
imagi- näres Land			4			Denk- weise, Haltung										
				tropischer Laub- baum		Bier- produk- tions- betrieb								Hand- feuer- waffe im MA.		
Lärm um nichts	Filter		Fuß- matte						5		gemah- lenes Korn		Teil eines Theater- stücks			
Abra- hams Sohn im A.T.					handeln			russi- scher Männer- name		Pariser U-Bahn (Kw.)						positio- nieren
Nerven betref- end						afgha- nische Volks- gruppe	Staat in Süd- arabien					Weisung, Richt- linie			englisch, span.: mich, mir	
			griechi- scher Buch- stabe		Hoch- gebirge betref- end					Fluss im Harz		Vorname von US- Filmstar Moore				
zäh- flüssiger Saft	niederl. Freiheits- kämpfer (16. Jh.)		bürger- liche Kleidung				männ- licher Artikel		ver- weilen							
einge- dickter Frucht- saft					Abk.: Sankt	Urzeit- echse (Kw.)					indone- sische Insel- gruppe				Unbe- weglich- keit	
			Symbol des Juden- tums		japani- sches National- getränk			früherer Name Tokios				Kamin	3			
deutsche Vorsilbe	Ausguck auf Schiffen								Waren- auf- kleber							
eng- lisches Fürwort: sie			zwei Musizie- rende								Münz- fein- gehalt		nicht berittener Stier- kämpfer			
			10									8				
erbit- terter Wider- sacher	„Mutter der Armen“ † 1997	üblicher Tages- ablauf										nicht hinten				
Wasser- brot- wurzel												franzö- sisch: Ära				engli- sche Brief- anrede
			ein Werk- zeug									Fluss durch Berlin	osteuro- päische Haupt- stadt		Buch- seiten- knick	
Zeichen in Psalmen		Fremd- wortteil: Ei														
Schul- stadt an der Themse		7		geizig			Draht- schlinge	Geruchs- organ		Hirsch- art	ital. Seebad an der Riviera	ein Farbton				
tropi- sche Baum- steppe					2	die Nase betref- end						unver- heiratet	Kfz-Z. Erlangen			
			Lampen- ruß	eine Welt- religion					Natur- wissen- schaft		Saug- wurm					förm- liche Anrede
ungenau, ver- schwom- men	Ein- nahmen	Winne- tou- Dar- steller (Pierre)				kleine Früchte	niederl. Maler † 1890 (van...)						hohe Spiel- karte			
Wahr- zeichen Athens (Antike)				un- wirklich	über- legen, abwägen						6		ein Karten- spiel			
Hand- werks- beruf	Nahrung auf- nehmen		verrückt			ausgest. Riesen- lauf- vogel				Roman- figur bei Fleming (James)		eng- lischer Artikel				
							neusee- ländi- scher Vogel	adliger rumän. Grund- besitzer			9					Jäger- rucksack
Figur bei Gersh- win		schlecht		englisch: Krieg	Palmen- frucht							ungari- scher Würden- träger		Ort bei Gent		
			scherz- haft: US- Soldat	von geringer Menge				Abk.: Nach- richten- dienst				schlimm				
		ritter- licher Lieb- haber				Klei- dungs- stück		1								
germa- nische Gottheit		Kamm- macher- werkzeug				Ge- sangs- stück				Schiffs- zubehör						



stock.adobe.com - Maya Kruchancova

Thailand Traumreise 2027



Mit dem Konzerthighlight
„Nacht des Deutschen Schlagers“



Frühbucher-Preis
p. P. ab
1.599 €
im DZ vom 17.04.-25.04.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-
Plus und Konzert

Buchungscode:
LW26

**Kommen Sie mit FLY & HELP Travel
an den Traumstrand von Khao Lak!**

Tauchen Sie ein in die Schönheit Thailands

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub nach Thailand, Khao Lak! Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzernacht **„Nacht des Deutschen Schlagers 2027“** – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross. Erleben Sie mit uns eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole Bangkok oder eine Rundreise durch Nordthailand verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Live-Show
mit Reiner Meutsch

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers 2027«



Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff,
Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

www.schlager-thailand.de

Ausführender
Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flüge z. B. mit CONDOR in der Economy Class (Upgrades möglich)
z.B. bis Phuket und zurück
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 4,5 Sterne Hotel „La Flora“ direkt am Strand gelegen mit Vollpension-Plus-Verpflegung
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Eintritt zur Pool Party mit DJ
- Verschiedene Ausflüge buchbar, wie z. B. Schnorcheln, Tempeltour, Bootsfahrt u.v.m.
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH)
- Upgrade ins 5 Sterne Nachbarhotel La Solaya buchbar ab +150 € p. P. pro Woche

Zeitraum	Nächte	Option(en)	Preis p. P.
17.04. – 25.04.	7	Grundreise	ab 1.599 €
18.04. – 30.04.	10	Grundreise + Bangkok	ab 1.999 €
15.04. – 30.04.	14	Grundreise + Badeverlängerung	ab 2.199 €
16.04. – 05.05.	17	Kombination (Bangkok + Baden)	ab 2.599 €
13.04. – 28.04.	14	Rundreise „Goldenes Dreieck“	ab 2.999 €

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke
der Prime Promotion GmbH



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner
Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute
und werden für einen Schulbau ver-
wendet. www.fly-and-help.de

